

An alle Haushalte



Grünkraut Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

59. Jahrgang

Freitag, 19. September 2025

Nummer 38

Wohnzimmerkonzert mit Wohlfühlatmosphäre

Open Stadel
BANDS

KULTUR FORUM GRÜNKRAUT e.V.

Save the Date!

SA. 20. SEPTEMBER 19.30 UHR

BANDS AUS DER REGION WERDEN AN DIESEM ABEND IM PFARRSTADEL RICHTIG EINHEIZEN!

Mit dabei sind:

LENI MARKA 	BLUMEN FÜR MICH 	ALISSA MARIE & THINK TWICE
-----------------------	----------------------------	---

PFARRSTADEL

Eintritt 10€ und ermäßigt für Schüler und Studenten 8€
Einlass 19:00 Uhr
Beginn 19:30 Uhr

Kartenvorverkauf und telefonische Reservierung im Rathaus Grünkraut, Zimmer Nr. 0.1, Tel 0751 / 7602 11 bei Fr. Erath-Klupp

oder reservieren unter:
kasse@kulturforum-gruenkraut.de

ALLE INFOS UND WEITERE VERANSTALTUNGEN UNTER:
WWW.KULTURFORUM-GRUENKRAUT.DE



Nachbarschaftshilfe

Grünkraut

Hilfe in Notsituationen
Christa Gnann, Einsatzleitung
Tel. 0751/ 7602-45
Nicole Pfeiffer, Vertretung
Tel. 0751/18056812

DE03 6519 1500 0015 3940 42

BIC GENODES1TET - Volksbank Bodensee-Oberschwaben

Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen – beraten – beantragen. - begleiten -
Tel. 0751/7602-45



Hospizdienst Voralldgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen – würdevoll

und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg Tel. 07529/3642

Weitere Ansprechpartnerin:
Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Rund um die Uhr erreichbar:
Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de



Sozialer Fahrdienst Grünkraut



Fahrtanmeldung	Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr, Telefonnummer 7602-45 , mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt
Wir nehmen mit	In der Mobilität eingeschränkte Personen, die nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr oder dem eigenen Auto fahren können

Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und
Senioren mit Einschränkungen

Tel. 0751/366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst
Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite
Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt
Tel. 0751/793400

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr
Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH	0800 804-2000
EC-Kartensperrung	116 116
Störungen Trinkwasserversorgung/ TWS Schussental	0751/8042000
Kabelanschluss Brühl, Herrenfeld und Weiherhalde I at sales GmbH, Gaissbeuren	07524/4699412

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

(allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) **116117 (Anruf ist kostenlos)**

Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So., u. Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr.

Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15. 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10-18 Uhr.

Bereitschaftspraxen Homepage:

<https://www.kvbawue.de/patienten/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Notfalldienst Homepage:

<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten
Telefon 116117 oder www.docdirekt.de

Rufnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst

Notfalldienstnummer 01801 - 116 116

Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie
im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus

Pflegedienstleitung: Ilona Hülsbusch 0751/18959866

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg
Telefon 0751 / 85-3319, 85-3320 oder 85-3321

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigungen durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg
Telefon 0751/99923970; E-Mail info@eutb-rv-sig.de

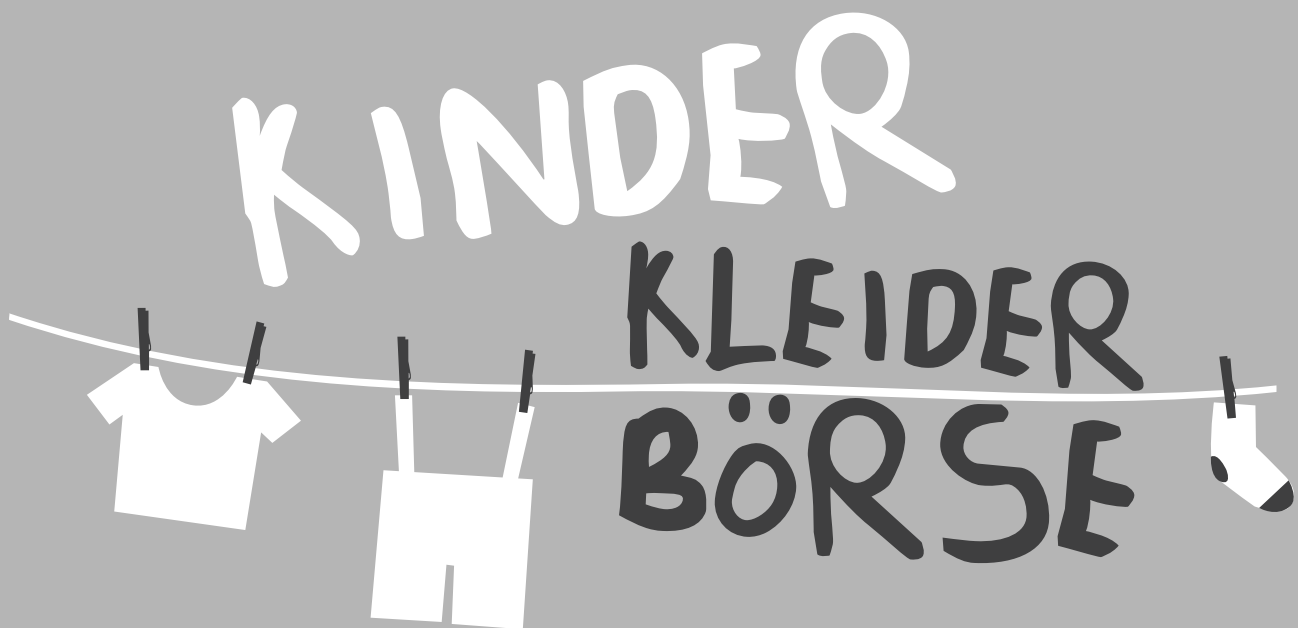
Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag 20.09./21.09.2025

Kleintierpraxis A. Kirsch

Telefonische Anmeldung erforderlich unter
Tel.: 07 51/95 88 44 00

GRÜNKRAUT



SAMSTAG 20.09.2025
FESTHALLE GRÜNKRAUT

VERKAUF: 14–16 Uhr

Einlass für Schwangere
ohne Begleitperson: 13.45 Uhr

ANNAHME: 8.30–9.15 Uhr

RÜCKGABE: 18.30–19.00 Uhr

KAFFEE & KUCHEN im Foyer

NUMMERN-AUSGABE:

ES SIND BEREITS ALLE
NUMMERN VERGEBEN!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

DAS KLEIDERBÖRSE-TEAM

Sie möchten mehr Infos? Besuchen Sie uns unter www.gruenkraut.de/basar
Buslinie 21, Haltestelle Festhalle, www.bodo.de

Treffpunkt

Schöpferischer Ruhestand Grünkraut



begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:

Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Freitag, 19.09.	Kurzwandern	11:30	Parkplatz Festhalle	Inge 0751 62729 Margret 0751 99319390
Dienstag, 23.09.	Schreinerwerkstatt	9:00 - 11:00	Haus der Mitte	Otto Kümmerle 07520 2564 Bruno Willibald 0751 66397
Dienstag, 23.09.	Gedächtnistraining Hockergymnastik Sturzprophylaxe	14:30 - 15:30	Haus der Mitte	Sina Hensel 0751 7602-45
Mittwoch, 24.09.	Gymnastik für Sie und Ihne	14:30 - 15:30	Festhalle	Monika Amling 0751 64885
Mittwoch, 24.09.	Aktivenstammtisch			
Donnerstag, 25.09.	Radwandern (Achtung: Donnerstag statt Mittwoch)	13:30	Wertstoffhof	Reinhard Marten 0751 65273105 Walter Spieler 0751 63270

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.

Gibt den Füßen Ruhe,
aber auch dem Herzen.

Nigeriansiche Weisheit

Rathausgalerie

Zwischen Schwarz und Weiß ist ganz viel Farbe!

Neue Ausstellung in der Rathausgalerie Grünkraut

Farbe³ - Angela Saiger, Roswitha Wessbecher, Barbara Grewe
Die Farbe selbst ist eine Sprache mit Magie, sie kann zaubern mit Licht und Intensität. Genau wie Worte hat sie Einfluss auf unseren Herzschlag und auf unsere Stimmung und vermag es, unsere Seelen zu erreichen. Mit dieser Ausstellung nähern wir uns suchend den zahllosen Optionen des Ausdrucks mit Farbe. Wir zeigen bewegte Farbräume in vorwiegend abstrakter Malweise, wobei sich gelegentlich ein Blick auf Gegenständliches erhaschen lässt. Die Hauptrolle aber gebührt der Farbe und nicht der Linie. Mal intensiv im Ausdruck oder auch flüchtig in feinsten Nuancen auf dem Malgrund festgehalten. Lautes Leuchten, leises Schimmern. Mancher Farbauftrag kommt schneidig daher, ein anderer anmutig und die Fantasie flaniert leichtfüßig auf Papier und Leinwand. Suggestiv, prall, als Schwall über die Bildfläche gegossen oder flink getupft, flüsterart mit Bedacht aufgetragen. Rebellisch geschabt, opulent verwischt oder mutig gemischt, die Farben tanzen aus der Reihe und fügen sich neu zu Verbündeten zusammen. Und ganz beiläufig rieselt so die Freude auf unser Leben.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 02.10.2025
Abgabeschluss: 28.09.2025, 16:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

Neue Ausstellung in der Rathausgalerie Grünkraut

Zur **Vernissage am Freitag, den 26. September 2025 um 19 Uhr** sind Sie herzlich eingeladen.

Barbara Grewe

Amtliche Bekanntmachungen

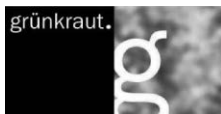
Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 16.00 - 18.30 Uhr

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter 07 51/76 02-0 oder per E-Mail: info@gruenkraut.de

Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.

Tel.: 07154/8222-20 oder E-Mail: abo@duv-wagner.de



Die Gemeinde Grünkraut sucht zum 01.10.2025 Unterstützung für das

Reinigungsteam

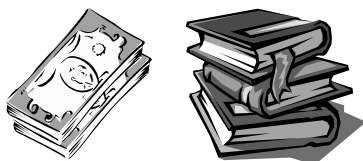
Der Einsatz kann in verschiedenen kommunalen Gebäuden erfolgen, beispielsweise in der Grundschule, in der Festhalle oder im Pfarrstadel.
Die genauen Arbeitszeiten werden nach Absprache festgelegt.

Die Stelle ist unbefristet zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach TVöD.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Gemeindeverwaltung Grünkraut, Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut oder per E-Mail an info@gruenkraut.de.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Katharina Wendzel, per Mail reinigung.gruenkraut@gmail.com oder Tel. 0151 42058425 gerne zur Verfügung.

Fundamt

**Gefunden wurden:**

- goldenes Armband (Schulhof)
- rote Geldbörse (Spielplatz Weiherhalde)

Zu erfragen beim Bürgermeisteramt.

Informationen

10.10.2025
15.00 - 21.00 UHR

PERSPEKTIVE 2025 ERLEBNIS WIRTSCHAFT GRÜNKRAUT

**ARBEITSPLÄTZE
AUSBILDUNG
STUDIUM**

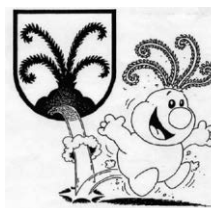
Präsentiert von



Unterstützt von



www.erlebnis-wirtschaft-gruenkraut.de



Ferienprogramm 2025 - Rückblick

Die langen Sommerferien sind vorbei und für die Kinder hat die Schule wieder begonnen.

Dank der Grünkrauter Vereine konnten dieses Jahr 11 Programmpunkte angeboten werden, worauf insgesamt 140

Anmeldungen verzeichnet werden konnten.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, die sich jedes Jahr Gedanken über einen Programmpunkt machen und teilweise auch einen Urlaubstag opfern um den Grünkrauter Kindern ein bisschen Abwechslung in die Ferienzeiten zu bringen. Danke für das ehrenamtliche Engagement und für die alljährlich tollen Angebote:

- Narrenverein für „Nachmittag im Wald“
- Feuerwehr für „Spiel und Spaß“
- Musikverein für „Minigolf“
- KDFB Frauenbund für „Orgelführung in Weißenau“
- TSV Grünkraut, Freizeitsport für „Abenteuerlandschaft“
- TSV Grünkraut, Freizeitsport für „Kinderyoga und Journaling“
- GVV Gullen „Erneuerbare Energien erleben“
- Landjugend Grünkraut „Spiele- und Kinoabend“
- Bürgergemeinschaft e. V. „Kreativi mit Batiken“
- Landjugend Grünkraut „Ein Tag auf dem Bauernhof“
- TSV Grünkraut, Abt. Fußball „DFB-Paule-Schnupper-Abzeichen“
- Schützenverein „Bauernhausmuseum Wolfegg“



Bei der Orgelführung in Weißenau gibt es Interessantes zu hören!

Neue Regeln zur Alttextiliensammlung: Was gehört noch in den Kleidercontainer – und was nicht?

Verunsicherung durch gesetzliche Änderungen – das DRK informiert

Landkreis Ravensburg - Seit dem 1. Januar 2025 gilt eine wichtige Neuerung im Kreislaufwirtschaftsgesetz: Alttextilien unterliegen nun einer bundesweit einheitlichen Getrenntsammlungspflicht. Ziel ist es, wertvolle Rohstoffe besser zu verwerten, das textile Recycling zu stärken und die Entsorgung umweltfreundlicher zu gestalten.

Doch bei vielen Bürgerinnen und Bürgern sorgt die neue Regelung derzeit für große Verunsicherung. Was darf noch in den Kleidercontainer? Müssen beschädigte oder verschmutzte Kleidungsstücke nun in den Hausmüll? Und was passiert mit den gesammelten Textilien?

Das Rote Kreuz - selbst Träger gemeinnütziger Kleidercontainer – möchte deshalb Klarheit schaffen und gibt folgende Orientierungshilfe:

Was darf in den Kleidercontainer?

Auch weiterhin dürfen in die Altkleidercontainer des DRK gegeben werden:

- tragfähige Kleidung (Hosen, T-Shirts, Jacken, Hemden usw.)
- Schuhe (paarweise gebündelt)
- Bettwäsche, Tischwäsche und Haushaltswäsche
- leichte Textilien (wie Schals, Mützen, Tücher etc.)

Wichtig ist: Die Kleidung soll sauber und trocken sein. Bitte in eine Tüte legen als Regenschutz. Stark verschmutzte, nasse oder verschimmelte Textilien gehören nicht in den Container – sie schaden nicht nur der übrigen Sammlung, sondern gelten als Störstoffe.

Was tun mit kaputter Kleidung?

Anders als oft vermutet, dürfen auch kaputte Textilien – etwa gerissene Hosen oder Einzelteile – in den Container, sofern sie sauber und trocken sind. Diese können im Textilrecycling verwertet werden, z. B. zur Herstellung von Dämmmaterial oder Putzlappen. Die neue Getrenntsammlungspflicht bedeutet ausdrücklich nicht, dass nur noch makellose Kleidung angenommen wird.

Was gehört nicht in den Altkleidercontainer?

- Nasse, verschimmelte oder stark verschmutzte Kleidung
- Textilien mit Öl-, Lack- oder Chemikalienrückständen
- Matratzen, Teppiche oder stark verunreinigte Bettwaren
- Haushaltsabfälle oder Restmüll

Diese Stoffe gehören in die Restmülltonne oder müssen ggf. als Sonderabfall entsorgt werden.

Gemeinnützige Sammlung statt kommerzieller Entsorgung
Mit Ihrer Altkleiderspende in die Container des DRK unterstützen Sie soziale und gemeinnützige Projekte direkt in unserer Region im Allgäu und in Oberschwaben. Der Erlös fließt unter anderem in die Finanzierung von Hilfsdiensten, sozialer Arbeit oder Katastrophenschutz.

Nicht alle Container im Stadt- oder Ortsbild stammen von gemeinnützigen Organisationen – achten Sie deshalb auf das Logo des DRK oder anderer anerkannter Hilfswerke.

Fragen? Wir helfen gerne weiter.

Für weitere Informationen steht Ihnen das Team der DRK-Kleiderläden und Altkleidersammlung gerne zur Verfügung:

Kostenlose DRK-Hotline 08000 365 000

Hintergrund:



Die Änderung des Kreislaufwirtschaftsgesetzes zum 01.01.2025 verpflichtet Städte, Landkreise und auch private Haushalte zur getrennten Erfassung von Alttextilien. Ziel ist die Stärkung des Recyclings und die Abkehr von einer rein verbrennungs-

orientierten Abfallentsorgung. Das DRK begrüßt diesen Schritt ausdrücklich, bittet jedoch um realistische Erwartungen und klare Kommunikation – um Fehlwürfe zu vermeiden und die Gemeinnützigkeit der Sammlung zu bewahren.

Sammelbestellung Streuobstbäume über die Gemeinde

Streuobstwiesen verleihen unserer Landschaft ihren besonderen Reiz und tragen zur Schönheit und Eigenheit unseres Gebietes bei. Streuobstbäume sind heute nur noch selten anzutreffen. Aufgrund widriger Umstände wie Feuerbrand sowie Überalterung ist ein großer Teil der Streuobstbestände in Deutschland zerstört worden.

Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, führt die Gemeinde wieder eine Sammelbestellung von Streuobstbäumen durch. Bitte unterstützen Sie diese Aktion zur Erhaltung unserer Landschaft.

Die Bestellungen werden bei der Gemeindeverwaltung gesammelt und an den Lieferanten, die Firma Baumschule Scheerer aus Bad Waldsee, weitergegeben.

Der Einzelpreis Hochstamm beträgt 32,00 € zuzüglich 7 % MwSt. Der Einzelpreis Lizenzsorten (alle Pi- und Re-Sorten sowie Topaz) 33,00 € zuzüglich 7 % MwSt.

Jeder Hochstamm, welcher auf der Gemarkung Grünkraut gepflanzt wird, wird von der Gemeinde mit 5 Euro bezuschusst. Bitte geben Sie den ausgefüllten Bestellschein bis **spätestens Freitag, 10. Oktober 2025** auf dem Rathaus ab (Briefkasten) oder senden diesen per Mail oder Fax an Frau Erath-Klumpff (sonja.erath-klumpff@gruenkraut.de, Fax 0751-7602-20, Tel. 0751-7602-11).

Bitte geben Sie Ihre vollständige Adresse und Telefonnummer auf dem Besellschein an.

Wenn der Wunsch nach Bäumen besteht, die nicht in der Auswahl enthalten sind, bitten wir Sie, sich direkt mit der Baumschule Scheerer, Bad Waldsee (Tel. 07524 / 9744-0) in Verbindung zu setzen.

Die Bestellung und Auslieferung kann dann dennoch über die Gemeindeverwaltung Grünkraut erfolgen.

OBST



Menge bitte angeben					
H	ha	Bu	Äpfel	Nr. Eigenschaft	Befruchter
			Alkmene	1 Tm	10,14,15,19,22,30
			Berner Rosenapfel	2 TLm ▲	9,14,15,40,49
			Biesterfelder Renette*	3 Tm ▲	9,13-15,22,30,40,48
			Bittenfelder	4 XMLs	9,13,15,19,22,48,49
			Börtlinger Weinapfel	6 M(L)s	15,22
			Boskoop	7 TL	1,13,15,19,48
			Brettacher	8 TLs	9,14,15,25,26,48
			Cox Orange	9 T(L)	10,12,13,14,30,49
			Danziger Kantapfel	53 TM(L)m ▲	2,15,30
			Elstar®	10 T(L)	9,13,14,22,31-33,35-38
			Florina®	66 TLm-s	10,13,14,31,32,67
			Gala Galaxy®	67 TLm	9,13,69
			Gehrsers Rambour*	11 XMm	keine detaillierte Angabe, jedoch gut fruchtend
			Gerlinde®	68 TLm	9,13,15,22
			Gewürzluiken	12 TML ▲	13,15,22,26,49
			Gloster	13 TL	9,10,14,15,19,22,49
			Golden Delicious	14 TL	10,13,15,19,22,31-33,36-38,48
			Goldparmäne	15 Tm	9,13,14,22,30,48
			Goldrenette v. Blenheim	16 TL	2,9,19,30,48
			Gravensteiner*	17 Tm	14,15,20,22,48
			Hauxapfel	18 M(L) ▲	1,9,12,14,15,22,42
			Himbeerapfel Oberländer	59 MTLs ▲	15,22
			Idared	19 TL	14,15,22,31,32,35,36,38,49
			Jakob Fischer (= Oberländer)*	20 Tf	4,19,22,38,48
			Jakob Lebel*	21 T(M)s	2,9,14,19,22,30,52
			James Grieve	22 Tf	1,10,14,15,30,48,49,52
			Jonasgold	23 T(L)	9,10,13,22,28,31,35
			Jonathan	69 TLs	1,2,9,15,23,40
			Josef Musch	54 TM(L)m ▲	keine detaillierte Angabe, jedoch gut fruchtend
			Kaiser Wilhelm*	24 TM(L) ▲	9,15,19,22,48
			Kardinal Bea	25 T(M)s	2,14,15,19,22
			Kickacher*	26 TML ▲	2,14,22,27
			Kronprinz Rudolph	73 TMLs ▲	69,48
			Landsberger Renette	74 TDM(L)m ▲	1,9,10,15,22,40,52
			Martens Gravensteiner	27 TM ▲	9,14,15,22
			Martini	75 TLXs	9,15,19,48
			Maunzenapfel	28 M ▲	26,27,47,48
			Öhringer Blutstreifling	29 XTL	4,19,43,47
			Ontariorenette	30 TL	1,2,9,14,15,22,49
			Pilot®	31 TL	10,14,19,32,36,38
			Pinova®	32 TL	9,14,19,22,31,33,35-38
			Piros®	33 Tf	10,13,14,22,36,37
			Prinz Albrecht	34 Tm/s ▲	9,13,15,22,26,48
			Rebella®	61 XTMLs	22,32,35,37,38,60
			Remo®	36 M(L) ▲	10,14,19,31,32,37,38
			Retina®	37 Tm ▲	14,19,22,33,36,38
			Rewena®	38 XTM	14,19,22,33,35-37

Legende u. Lesebeispiel siehe Seite 3-4

info @ scheerer-waldsee.de - www.scheerer-waldsee.de - Fax 07524/97440 - Fon 07524/974422 - Anschrift: Steinenberger Str. 47 - 88339 Waldsee Bad

OBST

Baumschulen

scheerer

Pflanzenhandel

Menge bitte angeben						
H	ha	Bu	Äpfel	Nr.	Eigenschaft	Befruchter
			Rheinischer Bohnapfel*	39	XM(L) ▲	9, 15, 19
			Roter Berlepsch	40	TML	9, 14, 15, 19, 22
			Roter Boskoop (Typ Schmitz-Hübsch)*	41	TL	13, 14, 15, 19, 22, 48
			Santana®	70	T(L)m	9, 15, 19, 22
			Schneiderapfel	63	XMTLs ▲	keine detaillierte Angabe, jedoch gut fruchtend
			Schöner aus Herrnhut	42	TM	14, 15, 22
			Schöner aus Nordhausen	43	TML	1, 26, 27
			Schweizer Orangenapfel	44	XTML	9, 14, 15, 22, 30, 40, 49
			Sonnenwirtsapfel	55	M(L)m	nicht bekannt
			Taffetapfel (spätblühender)	45	(T)ML ▲	9, 49, 51
			Topaz	46	TL	22, 31, 33, 34, 37, 38
			Transparent	47	TM	1, 15, 19, 22, 30
			Welschisner (= Isnyer Jahresapfel)*	50	XTLm ▲	14, 15, 22
			Weißer Klarapfel	48	Tf	1, 10, 14, 15, 22, 30
			Weißer Winterglocken	49	TL	9, 14, 15, 22, 30, 40, 48
			Winterrambour (Rhein.)*	51	X(T)ML ▲	9, 13, 15, 22, 30, 40
			Zuccalmaglio	52	TL ▲	9, 15, 22, 26

			Birnen	Nr.	Eigenschaft	Befruchter
			Albecker Butterbirne (= Ulmer)	1	TDBm/s ▲	5, 6, 9, 12
			Alexander Lukas*	2	Ts	4, 5, 10, 12, 16, 23,
			Bayrische Weinbirne*	3	XMD(L)	4, 5, 9
			Clapps Liebling	4	Tf	7, 9, 10, 12, 14, 15, 16, 18, 19, 23
			Conference	5	TD(M)m	10, 15, 22, 23
			Doppelte Philippsbirne*	6	Tm ▲	4, 9, 12, 15, 18, 23
			Frühe v. Trevoux	7	Tf ▲	4, 9, 12, 16, 23
			Gelbmöstler*	8	MB	9, 12
			Gellerts Butterbirne	9	TD(M)m ▲	4, 12, 15, 16, 22, 23
			Gräfin v. Paris	10	XT(M)Ls	4, 9, 15, 23
			Gute Graue*	11	TD(M)f/m ▲	2, 4, 7
			Gute Luise	12	TDm/s	4, 5, 7, 15
			Herzogin Elsa	13	Tf ▲	5, 6, 7, 15
			Köstl. von Charneu	15	TDs ▲	9, 10, 23
			Madame Verte	16	T(M)(L) ▲	2, 4, 7, 23
			Palmischbirne*	19	XMBDm ▲	5, 9, 19
			Schweizer Wasserbirne*	20	MDm ▲	5, 23
			Stuttgarter Geißhirtle	21	Tdf	4, 5, 9, 12, 15, 16, 18, 23
			Vereinsdechantsbirne	22	Tm/s	4, 5, 9, 15, 23
			Wahlsche Schnapsbirne*	24	XMTBm	4, 9, 12, 23
			Williams Christ	23	TBf	4, 9, 10, 15, 22

Legende u. Lesebeispiel siehe Seite 3-4

info @scheerer-waldsee.de - www.scheerer-waldsee.de - Fon 07524/97440 - Fax 07524/974422 - Anschrift: Steinenberger Str. 47 - Waldsee
Bad

OBST



Menge bitte angeben

H	ha	Bu	Mirabellen, Renekloden	Reife / Eigenschaft
			Graf Althanns Reneklode	E8/A9, dkl. blau-lila, rund, fest, saftig
			Große Grüne Reneklode	E8/M9, gelb-grün, mittelgr., süß, steinlösend
			Ouillins Reneklode	M/E8, gelb, groß, süß, saftig, robust
			Nancy Mirabelle	M/E8, gelb, groß, süß, steinlösend

Zwetschgen, Pflaumen

			Bühler Frühzwetschge	E8/A9, blau, mittelgroß, sehr aromatisch, fest
			Ersinger Frühzwetschge	E7/A8, blau-rot, groß, süß, saftig, steinlösend
			Hanita Zwetschge®	E8/A9, blau, sehr groß, aromatisch, steinlösend
			Hauszwetschge	M9, blau, mittelgr, aromatisch, steinlösend, robust
			Italiener Zwetschge	E9, blau, groß, aromatisch, saftig, steinlösend
			Königin Viktoria	E8/M9, rot-violett, groß, saftig, steinlösend
			Presenta®	E9/A10, dunkelblau, mittelgroß, fest und saftig
			The Czar	E7/A8, blau, aromatisch, süß, saftig, steinlösend
			Topfive®	E7 dunkelblau, aromatisch, süß, saftig, steinlösend
			Wangenheims Frühzwetschge	M8/M9, blau-rot, groß, süß, saftig, steinlösend

Kirschen

			Reife	Befruchter
			Büttners Rote Knorpelkirsche	13 KW 5 3,6,8
			Burlat	1 KW 2-3 3,6,11,13
			Hedelfinger Riesen	3 KW 5-6 1,5,13
			Kordia	5 KW 6-7 3
			Lapins	6 KW 5-6 selbstfruchtbar
			Morellenfeuer (Sauerkirsche)	7 KW 4-5 selbstfruchtbar
			Regina	9 KW 7-8 5,6,11
			Schattenmorellen (Sauerkirsche)	10 KW 5-6 selbstfruchtbar
			Schneiders Späte Knorpelkirsche	8 KW 5-6 3,9,10
			Sweetheart®	11 KW 7-8 selbstfruchtbar

 = nicht lieferbar

X = kaum Feuerbrandanfälligkeit (resistente Sorten gibt es nicht)

T = Tafelapfel

M = Mostapfel

L = Lagerapfel

D = Dörrobst

f = Fruchtreife früh

m = Fruchtreife mittel

s = Fruchtreife spät

B = für die Brennerei geeignet

* = triploid, d.h. Sorte befruchtet keine anderen Sorten

 = auch für mittlere Höhenlagen geeignet

E8/A9 = Reife Ende August bis Anfang September

1. Kirschwoche (=KW) 24.05. - 06.06.

2. Kirschwoche 08.06. - 18.06.

3. Kirschwoche 20.06. - 30.06.

4. Kirschwoche 02.07. - 12.07.

5. Kirschwoche 14.07. - 24.07.

6. Kirschwoche 26.07. - 08.08.

7. Kirschwoche 10.08. - 20.08.

8. Kirschwoche ab 21.08.

Lesebeispiel: Der Apfel Alkmene wird von den Sorten 10,14,15,19,22 und 30 bestäubt. Folglich sind die Sorten Elstar, Golden Delicious, Goldparmäne, Idared, James Grieve und Ontarioerette Befruchter der Sorte Alkmene! Allgemein leisten vor allem Bienen und Hummeln einen wesentlichen Beitrag zur Bestäubung. Auch garantieren Zieräpfel sowie Obstbestände im Umkreis von ca. 2 km meist ausreichende Befruchtung.

➔ ausführliche Sortenbeschreibungen und Bilder unter: www.scheerer-waldsee.de  Sortiment  Obst

OBST



Kirschen, Mirabellen, Renekloden, Zwetschgen u. Pflaumen sind in der Regel selbstfruchtbar und zudem vom 4. Bad Feuerbrand prinzipiell nicht betroffen!

H = Hochstamm

Stammhöhe 1,60m - 1,80m zuzügl. Krone, Verwendung z.B. in Streuobstwiesen, unsere Hochstämme sind 3-jährig und daher vergleichsweise kräftig entwickelt!

ha = Halbstamm

Stammhöhe 1,00m - 1,20m zuzügl. Krone, Verwendung z.B. zur leichteren Ernte im kleineren Privatgarten, 2-jährige Bäume

Bu = Buschbaum

Stammhöhe 0,60m - 0,80m zuzügl. Krone, Verwendung z.B. zur leichteren Ernte im kleineren Privatgarten oder für Spalierform, Veredelung auf verschiedenen schwachwüchsigen Unterlagen, 2-jährige Bäume (auf Anfrage auch 1-jährig, jedoch nicht alle Sorten für Erziehung als Buschbaum geeignet)

Weitere Sorten auf Anfrage! Außerdem führen wir ein breites Sortiment an Beerenobst (Cranberries, Brombeeren, Himbeeren, Heidelbeeren, Johannisbeeren, Stachelbeeren, Weintrauben) sowie verschiedene essbare Wildgehölze!

(Name, Vorname - falls abweichender Rechnungsempfänger bitte angeben!)

(Straße, Nr.)

(Telefon, Telefax)

(mail)

(Ort, Datum, Unterschrift)

Ich stimme zu, dass meine Angaben aus dem Kontaktformular zur Beantwortung meiner Anfrage bzw. Bestellung von Baumschulen Scheerer Pflanzenhandel GmbH & Co. KG erhoben und verarbeitet werden. Hinweis: Sie können Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft per E-Mail an info@scheerer-waldsee.de widerrufen. Detaillierte Informationen zum Umgang mit Nutzerdaten entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung.

(Sonstiges)

Bad 47 - 88339 Steinberger Str. 47 - Anschrift: Waldsee
Fon 07524/97440 - Fax 07524/974422 - www.scheerer-waldsee.de - info@scheerer-waldsee.de



Standesamtliche Nachrichten

Das Standesamt Grünkraut hatte folgende Personenstandsfälle zu verzeichnen:

Eheschließungen:

11.09.2025

Elisa Freitag und Leonard Brosinsky,
Johann-Wilhelm-Straße 99, Wilhelmsfeld

Abfall-Info

Problemstoffsammlung 2025

In Grünkraut steht das Schadstoffmobil am
Freitag, 26.09.2025, 08:30 - 10:00 Uhr
auf dem **Parkplatz an der Festhalle**.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.rv.de
und in der Abfall App RV.

WAS SIND PROBLEMSTOFFE?

Was wird angenommen (Beispiele):

- Altöl (bis zu 5 Liter)
- Batterien (Haushalts- und Autobatterien)
- Chemikalien (max. Einzelgebinde mit 20 Liter)
- Farben
- Holz- und Pflanzenschutzmittel
- Klebstoffe
- Lacke
- Laugen
- Leuchtstoffröhren (max. 20 Stück)
- Lösungsmittel
- Putz- und Reinigungsmittel
- Säuren
- Spraydosen mit Inhalt

Das Abfall-ABC der Problemstoffe ist auf der Homepage des Landkreises unter www.rv.de abrufbar und in der Abfall App RV.

Was wird nicht angenommen:

- Druckgasbehälter (z. B. Helium Ballongasflaschen, CO₂-Zylinderflaschen (Rücknahme im Handel))
- Infektiöse Abfälle
- Radioaktive Abfälle
- Sprengstoffe
- Lithiumbatterien über 500 g (z. B. E-Bike-Akkus, große Bohrmaschinen (Rücknahme im Handel)).

REGELUNGEN FÜR EINE SICHERE ABGABE:

- Gehen Sie vorsichtig und aufmerksam mit den gefährlichen Abfällen um.
 - Geben Sie Problemstoffe, wenn möglich, in den Originalbehältern mit Hinweisen auf Inhalt und Herkunft ab (grundsätzlich in geschlossenen Gebinden).
 - Die Schadstoffe dürfen nicht miteinander vermischt werden.
 - Das Landratsamt rät ab, Problemstoffe an Dritte weiterzugeben. Die Problemstoffe müssen beim Fachpersonal des Schadstoffmobil abgegeben werden.
 - Das Abstellen von Problemstoffen an den Sammelplätzen kann zu Umweltschäden führen und ist verboten.
 - Der Erzeuger der Abfälle ist bis zur Entsorgung haftbar.
- Informationen für Haushalte und Kleingewerbe: Kostenfreie Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Telefon 0751 85-2345
buergerbuero-ab@rv.de

Öffnungszeiten Wertstoffhof

dienstags, 14-tägig (ungerade Wochen)

14.30 - 18.30 Uhr

Nächster Termin: **Wertstoffhof: 23.09.25 und 07.10.25**

Grüngutplatz

Samstags von 13 - 16 Uhr.

Anwesen Ottmar Deuringer (gegenüber EDEKA).



Öffentliche Bekanntmachung

Frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit zur 16. Teiländerung des Flächennutzungsplanes 2030 des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Agri-PV-Anlage Neuwaldburg“

Im Rahmen des Aufstellungsverfahrens zur 16. Teiländerung des Flächennutzungsplanes 2030 im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Agri-PV-Anlage Neuwaldburg“ wird die Öffentlichkeit (Bürger) gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) frühzeitig beteiligt. Der räumliche Geltungsbe- reich ist im abgebildeten Lageplan dargestellt.

Im Dienstgebäude des Gemeindeverwaltungsverbandes Gul- len, Besprechungszimmer, sowie im Rathaus der Gemeinde Waldburg wird der Öffentlichkeit in der Zeit vom 22.09.2025 bis 20.10.2025 während der allgemeinen Öffnungszeiten, sowie im Internet auf der Internetseite der Gemeinde Waldburg unter www.gemeinde-waldburg.de/buerger/rathaus-info/gemeindeverwaltung/rathaus-archiv und der Internetseite des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen unter www.gvv-gullen.de/flaechennutzungsplan im gleichen Zeitraum Gelegen- heit gegeben, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planungen, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung des Gebiets in Betracht kommen und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planungen zu unterrichten. Es besteht Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.

Die allgemeinen Öffnungszeiten sind:

- Rathaus Waldburg, Hauptstraße 20, 88289 Waldburg
Mo. - Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr und Do.: 17:00 - 18:30 Uhr
- Dienstgebäude des Gemeindeverwaltungsverbandes Gul- len, Kaufstraße 11, 88289 Grünkraut-Gullen, 1. Stock
Mo., Di., Do.: 08:00 - 12:00 Uhr und zusätzlich
Mi.: 14:00 - 17:30 Uhr

Beachten Sie bitte, dass das Rathaus und das Dienstge- bäude des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen während der gesetzlichen Feiertage geschlossen sind.

Hinweis: Weitere Informationen können von Bürgern durch das Beiwohnen an den öffentlichen Gemeinderatssitzungen eingeholt werden. Im Rahmen der noch durchzuführenden öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB können Stel- lungnahmen innerhalb der vorgeschriebenen Fristen abge- geben werden. Hierzu erfolgt jeweils noch eine gesonderte ortsübliche Bekanntmachung.

Datenschutz: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchst. e (DSGVO) i. V. m. § 3 BauGB und dem Landesdatenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Grünkraut-Gullen, den 18.09.2025

gez. Patrick Söndgen, Verbandsvorsitzender

Schul- und Kindergartennachrichten

Aktiv und sicher auf dem Schulweg

Landesverkehrswacht Baden-Württemberg und Unfallkasse Baden-Württemberg starten umfassende Aktionen zum Schulbeginn

Zum Schulstart am 15. September machen die Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V. und die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) mit verschiedenen Initiativen auf die Sicherheit der Kinder aufmerksam und werben für einen selbstaktiven Schulweg. Mit dem Banner „Bitte langsam, Schule hat begonnen!“ und der Online-Plattform www.schulwegtrainer.de setzen sie auf Aufklärung und Prävention, um Unfälle zu vermeiden und den Schulweg sicherer zu gestalten.

„Schulwege spielen in der Mobilitätsentwicklung von Kindern und Jugendlichen eine wichtige Rolle. Gut eingeübte Wege in einer sicheren und attraktiven Umgebung fördern diese Entwicklung. Die aktive und sichere Mobilität von Kindern und Jugendlichen auf dem Schulweg ist uns daher ein besonderes Anliegen. Wir unterstützen sie mit unserem Schulwegtrainer dabei. Dieses digitale Angebot macht die Schulanfängerinnen und Schulanfänger fit für den Schulweg und zeigt Erwachsenen sichere Alternativen zum Elterntaxi. Dieses behütete zur Schule bringen ist zwar gut gemeint, beeinträchtigt jedoch die Verkehrssicherheit im Schulumfeld, wirkt der Mobilitätsentwicklung der Kinder und Jugendlichen entgegen und ist zudem nicht nachhaltig. Wir appellieren daher an die Eltern, die eigenständige Mobilität ihrer Kinder zu unterstützen,“ sagt **Burkhard Metzger**, Präsident der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V.

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Die Sicherheit von Kindern im Straßenverkehr ist unser oberstes Ziel. Der wichtigste Schlüssel dafür ist, dass Kinder sicheres Verhalten altersgerecht üben und wissen, wie sie den Schulweg sicher selbstständig meistern. Mit dem Schulwegtrainer haben wir ein digitales Werkzeug geschaffen, das Kinder spielerisch auf mögliche Gefahrensituationen vorbereitet und Eltern zeigt, wie sie ihre Kinder unterstützen können.“

Gemeinsam ans Ziel: Tipps für den sicheren Schulweg zu Fuß

- › **Schulweg vorab planen:** Gehen Sie den Schulweg gemeinsam mit Ihrem Kind schon vor Schulbeginn ab. Nutzen Sie dabei Schulwegpläne Ihrer Stadt oder Gemeinde, um die sichersten Routen zu identifizieren.
- › **Verkehrsregeln spielerisch üben:** Üben Sie die grundlegenden Verkehrsregeln mit Ihrem Kind in einer ruhigen Umgebung, wie einer verkehrsberuhigten Straße. Übertragen Sie diese Übungen dann schrittweise auf den tatsächlichen Schulweg.
- › **Begleitung am Anfang:** Begleiten Sie Ihr Kind auf dem Schulweg, bis es diesen sicher allein bewältigen kann. Beobachten Sie dabei, wie es mit verschiedenen Verkehrssituationen umgeht, und geben Sie ihm gegebenenfalls Hinweise.
- › **Rechtzeitig losgehen:** Achten Sie darauf, dass Ihr Kind früh genug zur Schule aufbricht, damit es genügend Zeit hat, sich in Ruhe auf den Schulweg zu konzentrieren und Verkehrssituationen sicher einzuschätzen.
- › **Festgelegte Route einhalten:** Erklären Sie Ihrem Kind die Bedeutung einer festen Route und vereinbaren Sie, dass es immer auf dem vorher gemeinsam festgelegten Schulweg bleibt.
- › **Sichtbarkeit erhöhen:** Achten Sie darauf, dass Ihr Kind helle Kleidung oder reflektierende Accessoires trägt, besonders in den dunkleren Jahreszeiten. So wird es von anderen Verkehrsteilnehmenden besser gesehen.

- › **Gefahrenstellen meiden:** Identifizieren Sie gemeinsam mögliche Gefahrenstellen auf dem Schulweg, wie stark befahrene Straßen oder unübersichtliche Kreuzungen, und besprechen Sie alternative Wege, um diese zu umgehen.
- › **Eine Alternative zum Elterntaxi** kann der „Walking Bus“ darstellen. Kinder treffen sich dabei an definierten Punkten und gehen begleitet von Erwachsenen gemeinsam auf sicherem Weg zur Schule.
- › **Wenn sich der Schulweg aufgrund von örtlichen Gegebenheiten weder zu Fuß noch mit dem Rad zurücklegen lässt,** ist die Einrichtung von „Elternhaltestellen“ eine Möglichkeit, die Sicherheit auf dem Schulweg zu verbessern. Sie sollen sich nicht direkt an der Schule befinden und den Kindern die Möglichkeit geben, den restlichen Weg zu Fuß zurückzulegen.

Über die Aktionen zur Schulwegsicherheit von UKBW und Landesverkehrswacht BW

Die Banner-Kampagne „Bitte langsam, Schule hat begonnen!“ ist fester Bestandteil der Aktion „Sicherer Schulweg“ auf Initiative des Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen, des Ministeriums für Verkehr sowie des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport mit Unterstützung der Polizei Baden-Württemberg, der Verkehrswachten, Schulen, Landkreise, Städte und Gemeinden sowie der Partner der Verkehrssicherheitsaktion GIB ACHT IM VERKEHR. Im aktuellen Schuljahr 2025/2026 wurden landesweit zusätzlich rund 800 Banner in der Nähe von Schulen angebracht, die zur Rücksichtnahme auf die verkehrsunerfahrenen Erstklässler auffordern.

Der digitale Schulwegtrainer ist eine Initiative der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e. V. und der Unfallkasse Baden-Württemberg. Gefördert wird diese vom Ministerium des Innern, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg. Mit Videoclips und einfach umsetzbaren Tipps erhalten Erwachsene und Kinder zielgruppengerecht die wichtigsten Verhaltensregeln für einen sicheren Schulweg an die Hand. Alle wichtigen Empfehlungen sind auch in Leichter Sprache verfügbar.

Mehr Informationen über Schulwegsicherheit finden Interessierte auf den Internetseiten www.verkehrswacht-bw.de und www.ukbw.de/schule.

Volkshochschule

Ab Montag, 22.09.2025 beginnt das neue Semester der Volkshochschule Ravensburg.
Für folgenden VHS Kurs, Außenstelle Grünkraut gibt es noch freie Plätze:

252.4303080.1 » Bewegt und Entspannt

ab Mo 22.09.2025, 18:00 - 19:15 Uhr

Haus der Mitte, Grünkraut

252.4302130.5 » Selbstverteidigungskurs - Krav Maga

Sa, So 15./16.11.2025,

Sa.10:00- 17:00 Uhr

So. 11.00 - 14.00 Uhr

Haus der Mitte, Grünkraut

Anmeldung bitte schriftlich über die Außenstelle Grünkraut, direkt bei der VHS Ravensburg oder über unsere Homepage www.vhs-rv.de

Jugendecke



Öffnungszeiten Jugendhaus

Freitag 17 - 22 Uhr
ab 14 Jahre
Das Jugendhaus hat wieder
geöffnet!

Bürgergemeinschaft e.V.

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Grünkraut

„Essa, schwätzta, zsamma lacha,“ in netter Gesellschaft sich
mal wieder treffen und austauschen.

Der Mittagstisch hat immer Montag und Mittwoch ab 12.00
Uhr geöffnet. Unser Fahrdienst holt Sie auch gerne zu Hause
ab. Sie können sich am jeweiligen Tag **bis 9:00 Uhr unter
der Telefonnummer 7602-45** für das Mittagessen anmelden.
Das Mittagessen kostet mit Mineralwasser 9,50 €.

Montag, 22.09.2025

Hackfleischbällchen in Tomatensoße (Rind,aW,c,i)

Butterreis

Salate vom Büfett

Mittwoch, 24.09.2025

Nudelsuppe (aW,c,i)

Kaiserschmarren mit Zimtucker (aW,c,g)

Apfelmus

Wir freuen uns auf neue Gäste! Das Mittagstisch-Team

Deklaration Zusatzstoffe und Allergene:

aW-Weizen, c-Eier, g-Milch (Laktose), i-Sellerie.



IT- Freak gesucht

Die Bürgergemeinschaft Grünkraut e.V.
möchte gerne ihr Angebot ausweiten und
eine Beratung anbieten
bei Fragen im Umgang mit dem eigenen
Handy, Computer usw .

Wir suchen deshalb ehrenamtliche Helfer,
die gerne mit Menschen umgehen, geduldig sind und die
entsprechende Fachkenntnis
im Umgang **mit IT** mitbringen!

Zielgruppe: Seniorinnen und Senioren

Zeitraumen: Einmal im Monat freitags in der Repara-
turwerkstatt ca. 3 Stunden bzw.
gerne auch als Kursangebot
Interesse?

**Dann melden Sie sich doch einfach bei
Christa Gnann**

**Beauftragte für Senioren und Ehrenamt
im Rathaus Grünkraut,**
Tel. 0751 760245
oder
Peter Kaltenmark
**1.Vorsitzender der Bürgergemeinschaft
Grünkraut e.V.,**
Tel. 0751 67004

Entdecken Sie das Haus der Mitte

Öffentliche Wohnungsbesichtigung in unserer barriere- freien Wohnanlage

Liebe Interessierte,

wer darf ins Haus der Mitte einziehen? Wie groß sind die
Wohnungen? Was bedeutet „barrierefrei“? Was sind die
Vorteile, im Haus der Mitte zu wohnen?

Diese und weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne bei
einer beispielhaften Wohnungsbesichtigung. Wir laden Sie
herzlich ein, die Vorteile unserer barrierefreien Wohnanlage
„Haus der Mitte“ kennenzulernen

**am Samstag, den 20. September 2025 von 14.00 Uhr
bis 17.00 Uhr**

im Haus der Mitte, Weidenstr. 2 im 1. und 2. OG.

Erleben Sie vor Ort exemplarische Grundrisse, praktische
Details und viele Angebote, die ein angenehmes und unab-
hängiges Wohnen im Alter und bei Behinderung ermögli-
chen.

Kommen Sie und informieren Sie sich!

Wir freuen uns darauf, Sie persönlich willkommen zu hei-
ßen und Ihnen die Vorteile des barrierefreien Wohnens im
Haus der Mitte anschaulich zu präsentieren! Sie möchten
sich auf die Warteliste fürs Haus der Mitte setzen lassen?

Gerne geben wir Ihnen das entsprechende Formular mit!
Zu Ihrer Info: momentan stehen keine freien Wohnungen
zur Verfügung, beim Freiwerden einer Wohnung werden wir
die Interessenten auf der Warteliste benachrichtigen und
eine Information ins Mitteilungsblatt stellen.



Eltern-Kind-Gruppen

„Babyclub Krümelbände“
für Kinder von 0 - 3 Jahren

Jeden Montag gemütliches Beisammensein

Montags von 09:15 - 11:45 Uhr

im Haus der Mitte

Ansprechpartnerin: Angela Schicho

Handy: 0176 / 16 37 45 18

E-Mail: angelaschicho@web.de

Grashüpfer

Babygruppe ab 2 Monate

Gemütliches Beisammensein. Austauschen. Spielen. Sin-
gen. Lachen.

Donnerstags von 9.15 Uhr bis 11.45 Uhr

Ansprechpartnerin: Luisa Schmitt

Handy: 0176 57723832

E-Mail: luisa.schmitt@posteo.de

Neue Mamas/Papas sind willkommen sogar erwünscht!

Ein Wechsel von der einen Gruppe zu einer anderen Gruppe
ist jederzeit möglich.

Bürgergemeinschaft e.V.

Beauftragte für Senioren und bürgerschaftliches Engagement

Christa Gnann

Montag 8.00 Uhr – 11.00 Uhr

Dienstag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Mittwoch 8.00 Uhr – 11.00 Uhr

und 16.00 Uhr – 18.30 Uhr

Donnerstag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Tel. 0751 7602-45,

E-Mail: christa.gnann@gruenkraut.de

Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte

Yvonne Veit

Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

oder nach telefoischer Vereinbarung; Tel. 0751 7602-46

E-Mail: yvonne.veil@gruenkraut.de



Gefördert durch:
 Bundesministerium
 für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
 und Verbraucherschutz

**Bürgergemeinschaft
Grünkraut e. V.**



**Reparaturwerkstatt
Freitag, 26.09.2025**



REPARIEREN statt WEGWERFEN
**Angenommen werden Reparaturarbeiten
in der Zeit von 14.00 bis 15.30 Uhr**

- Kleinere Näharbeiten (z. B. Hose kürzen usw.)
- Fahrräder (keine E-Bikes und Pedelecs)
- Elektrokleingeräte (keine Kaffeefullautomaten, keine Drucker)
- Holzmöbel (z. B. Stühle, Hocker, Schubladen)
- Was sonst noch kaputt ist ...

Abholung der Reparaturarbeiten in der Zeit von 16.15 bis 17 Uhr.

Nicht angenommen und repariert werden können Gerätschaften, bei denen eine Händlergarantie vorliegt. Bitte die Geräte in sauberem und gereinigtem Zustand vorbeibringen.

Über Ihren Besuch freuen wir uns!

 **MittendrIn**
 Betreuungsgruppen für ältere Menschen
donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr
 Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.
 Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,
 Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!
 Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Landwirtschaft

Das Landwirtschaftsamt informiert: Feldtag am 30.09.2025 auf dem Marschall-Heine-Hof in Bad Waldsee / Dinnenried

Kreis Ravensburg – Ein abwechslungsreiches Programm mit aktuellen Themen aus den Bereichen Pflanzenschutz, Biodiversität und mechanischer Unkrautbekämpfung erwartet die Besucher und Besucherinnen des Feldtages in Dinnenried. Die Themen werden an Demoflächen und einer Maschinenvorführung vermittelt. Allen Besuchern und Besucherinnen wird diese Veranstaltung als 2-stündige Fortbildung der Pflanzenschutz-Sachkunde anerkannt.

Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, 30.09.2025 von 13:30 bis ca. 16:00 Uhr auf dem Marschall-Heine-Hof, Dinnenried 5 in 88339 Bad Waldsee / Dinnenried.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis spätestens Freitag, 26.09.2025, erforderlich. Bitte senden Sie Namen, Geburtsdatum und Anschrift per E-Mail an la@rv.de erforderlich. In Ausnahmefällen ist auch eine telefonische Anmeldung unter der 0751/85-6010 möglich.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Alle Jahre wieder

An Hochsitzprüfung denken

Regelmäßige Hochsitzprüfungen senken Absturz- sowie Durchtrittsrisiken wirksam und können Unfälle verhindern.

Wie wichtig dies ist, belegen die 72 meldepflichtigen Unfälle im Zusammenhang mit Hochsitzen im vergangenen Jahr, von denen drei tödlich endeten. Dies bedeutet einen deutlichen Anstieg gegenüber dem Jahr 2023 mit 58 Unfällen ohne Todesfälle.

Unfälle mit Hochsitzen zählen neben Stürzen und Stolpern zu den wesentlichen Unfallschwerpunkten im Jagdbetrieb. Besonders häufig ereignen sich Abstürze beim Auf- und Absteigen, beim Bauen sowie beim Reparieren von Jagdeinrichtungen. Die drei tödlichen Unfälle in 2023 ereigneten sich beim Aufstellen einer Kanzel, bei der Reparatur eines Kanzelaches und beim Absteigen von einer Ansitzleiter mit geladener Waffe.

Bedeutende Unfallrisiken sind beschädigte Sprossen, korrodierte Verbindungen, lose Aufstiege, fehlende Rutschhemmung sowie Glätte und Unebenheiten bei den Zugängen. Oft ergeben die Unfallermittlungen, dass die horizontal verlaufenden Hölzer von Hochsitzen besonders den Witterungseinflüssen ausgesetzt waren.

Marode und morsche Bauteile sind immer auch ein Hinweis auf fehlende Hochsitzprüfungen durch den Unternehmer. Nach der Vorschrift für Sicherheit und Gesundheitsschutz „Jagd“ (VSG 4.4) haben Unternehmer sicherzustellen, dass Hochsitze, ihre Zugänge sowie Stege fachgerecht errichtet und mit Einrichtungen gegen das Abstürzen von Personen gesichert sind sowie bei ortsveränderlichen Hochsitzen die Standsicherheit gewährleistet ist. Die VSG fordert eine Kontrolle des Hochsitzes vor jeder Benutzung, mindestens jedoch eine jährliche Sicht- und Funktionsprüfung. Bei der jährlichen Prüfung werden die tragenden Hölzer und Verbindungsstellen der Konstruktionen mit Werkzeugen wie Latthammer oder Messer auf ihre Festigkeit überprüft. Kann ein Hochsitz nicht mehr instandgesetzt werden, weil die Gesamtkonstruktion nicht mehr sicher ist, muss er aus dem Betrieb genommen werden.

Unter www.svlfg.de/sichere-jagd gibt es mehr Informationen zu sicheren Hochsitzen und anderen jagdlichen Einrichtungen sowie deren Prüfung. Fragen beantworten die regionalen Ansprechpartner, zu finden unter:

www.svlfg.de/ansprechpartner-praevention

Regionale Schätze entdecken: exklusives Käsetasting bei der Käserei Bauhofer

Im Rahmen der Öko-Aktionswochen Baden-Württemberg lädt die Martin Bauhofer Käserei GmbH am 24. September 2025 um 19:00 Uhr zu einem besonderen Genussabend ein. Das Unternehmen präsentiert an diesem Abend sechs ausgewählte Käsesorten aus eigener Produktion, begleitet von passenden alkoholischen Getränken.

Passend zu den Öko-Aktionswochen wird dabei ein besonderer Fokus auf Bio und Regionalität gelegt: Highlight des Abends ist die Vorstellung eines Bio-Käses aus dem Bauhofer-Sortiment sowie eines regionalen Bio-Weins. Die Teilnahme am Käsetasting kostet 59 € pro Person. Eine Anmeldung ist bis drei Tage vor dem Event möglich unter <https://www.bauhofer.net/anmeldeformular-kaeseverkostung>.

Datum: 24. September 2025

Uhrzeit: 19:00 – 22:00 Uhr

Ort: Käserei Martin Bauhofer GmbH, Kofeld 4, Bodnegg

Kosten: 59 €

Anmeldung bis drei Tage vor der Veranstaltung unter <https://www.bauhofer.net/anmeldeformular-kaeseverkostung>
 Zusätzliche Infos und Veranstaltungen der Öko-Aktionswochen Baden-Württemberg finden sie unter:
www.öko-aktionswochen-bw.de

Mobilität für Grünkraut

Kostenlos fahren mit Moor- und Räuberbahn

Am Sonntag, 21. September, nach Bad Wurzach und Pfullendorf

Auch der bodo-Verkehrsverbund beteiligt an der Europäischen Mobilitätswoche und am „Tag der Schiene“. Er lädt am kommenden Sonntag, 21. September, zur kostenlosen Mitfahrt in den Zügen der Moorbahn zwischen Aulendorf und Bad Wurzach sowie der Räuberbahn zwischen Aulendorf und Pfullendorf ein.

Schon die Fahrt über Strecken, die ansonsten wenig oder gar nicht von Personenzügen befahren werden, ist ein Erlebnis. In gemütlichem Tempo fahren die Züge durch die schönen Landschaften zwischen Allgäu, Oberschwaben und Linzgau. Auf der Moorbahn nach Bad Wurzach sorgt Michael Skuppin als „Landsknecht Kunz“ für Spaß und Unterhaltung. Viele lohnende Ziele entlang der Strecken versprechen einen abwechslungsreichen Ausflugstag. Unter anderem bietet sich in Pfullendorf ein Besuch der Sonderausstellung „150 Jahre Bahnstrecke Pfullendorf“ an. Sie ist zu sehen von 14.00 bis 17.00 Uhr im Alten Haus, 1. Obergeschoss (nicht barrierefrei). Der Eintritt ist frei.

Fahrräder kann man in den Zügen ebenfalls kostenlos mitnehmen. Weitere Ausflugstipps sowie die Fahrpläne gibt es auf www.moorbahn.eu sowie auf www.raeuberbahn.de.

Meinung der Fahrgäste ist gefragt

Verkehrsverbund startet Umfrage zur Qualität im Nahverkehr

Wie bewerten die Fahrgäste das Angebot im öffentlichen Nahverkehr? Was funktioniert gut? Was sollte besser gemacht werden? Das möchte der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund (bodo) wissen und lädt zur Teilnahme an einer Umfrage ein.

Gut informiert, entspannt unterwegs, flexibel mobil – so soll der öffentliche Nahverkehr mit Bus und Bahn sein. Aber ist er das tatsächlich? Der Verkehrsverbund bodo möchte von seinen Fahrgästen wissen, was aus ihrer Sicht gut funktioniert und wo Verbesserungen nötig sind. Er lädt zur Teilnahme an einer Umfrage ein, die unter anderem die Qualität der Fahrplanninformationen, den Zustand von Haltestellen und Fahrzeugen und das Fahrtenangebot zur Bewertung stellt. Ebenfalls kann man benennen, welche Aspekte vorrangig verbessert werden sollten.

Die Umfrage, die der Verkehrsverbund künftig jedes Jahr plant, ist ein Bestandteil einer groß angelegten Qualitätsoffensive, zu der auch ein neuer Fahrgastbeirat und der Einsatz von Qualitätsprüfern zählen. Mitmachen kann man unter www.bodo.de/umfrage bis zum 2. November. Die Teilnahme dauert ungefähr fünf Minuten. Ein Gewinnspiel rundet die Umfrage ab.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute
St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut
St. Ulrich und Magnus | Bodnegg
St. Martin | Schlier



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Florian Störzer

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
florian.stoerzer@drs.de

Telefon: 07520 1442

Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer

Pfarrstadel | Eibesstr. 4 | 88281 Schlier
Leonie.Frosdorfer@drs.de

Telefon: 07529 4329959

Mobil 0151 4080 6708



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Pfarramt Frau Erika Malsam

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de
stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Telefon: 07520 2145

Montag

09.00 – 11.00 Uhr

Dienstag

09.00 – 11.00 Uhr

Mittwoch

09.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag

09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr

Freitag

09.00 – 11.00 Uhr



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt Frau Anita Friedrich

Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
stmartin.schlier@drs.de

Telefon: 07529 854

Montag und Donnerstag

09.00 – 11.00 Uhr

Mittwoch

08.00 – 09.30 Uhr

Donnerstagnachmittag

15.00 – 16.30 Uhr

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,

Dagmar Deuringer

Rathausstr. 12 | 88281 Schlier
dagmar.deuringer@kpfl.drs.de

Telefon: 07529 912880

Mobil 0179 6810 742

Gottesdienstordnung vom 20.09.2025 – 28.09.2025

 Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	 Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	 Bodnegg St. Ulrich und Magnus	 Schlier St. Martin	 Unterakenreute Mariä Himmelfahrt
Samstag, 20.09.2025; Hl. Andreas Kim Taegon u. Hl. Paul Chong Hasang u. Gefährten	18:00 Uhr Rosenkranz			18:00 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 21.09.2025; 25. Sonntag im Jahreskreis L1: Am 8, 4-7 L2: 1 Tim 2, 1-8 Ev: Lk 16, 1-13		09:30 Uhr Hochamt Patrozinium – Magnusfest 17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Kapelle Oberwagenbach <u>St. Theresia Rosenharz</u> Kein Gottesdienst		
Montag, 22.09.2025; Hl. Mauritius und Gefährten	18:00 Uhr Rosenkranz			
Dienstag, 23.09.2025; Hl. Pio von Pietrelcina (Padre Pio)	18:00 Uhr Eucharistiefeier			18:00 Uhr Eucharistische Anbe- tung
Mittwoch, 24.09.2025; Hl. Rupert u. Hl. Virgil	18:00 Uhr Rosenkranz	18:00 Uhr Eucharistische Anbetung	17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier	
Donnerstag, 25.09.2025; Hl. Niklaus v. Flüe	18:00 Uhr Stille Anbetung mit Lob- preis			
Freitag, 26.09.2025; Hl. Kosmas u. Hl. Damian	18:00 Uhr Rosenkranz	17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier JT † Sofie Götz		
Samstag, 27.09.2025; Hl. Vinzenz v. Paul	18:00 Uhr Rosenkranz	18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Aufnahme der neuen Ministranten		
Sonntag, 28.09.2025; 26. Sonntag im Jahreskreis Caritas-Kollekte Hl. Wenzel, Hl. Lorenzo Ruiz u. Ge- fährten, Hl. Lioba L1: Am 6, 1a.4-7 L2: 1 Tim 6, 11-16 Ev: Lk 16, 19-31	09:00 Uhr Eucharistiefeier; mit den Tontauben 19:00 Uhr Ökumenische Abendoa- se in der Pfarrkirche in Grünkraut	10:00 Uhr Kindergottesdienst 17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Kapelle Oberwagenbach <u>St. Theresia Rosenharz</u> 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier	10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, mitgestaltet von Joe Scheef	10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Aufnahme der neuen Ministranten 11.45 Uhr Taufe von Liana Demirci

Kirchengemeinderatssitzung Bodnegg und Grünkraut

Am Dienstag, den 23. September 2025 um 19.00 Uhr, sind in einer öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderates Bodnegg und Grünkraut im Katholischen Gemeindehaus in Grünkraut, Kirchweg 12/1, Tagesordnungspunkte vorgesehen:

Beginn mit „Geistlichem Impuls“

1. Regularien, Feststellung der Beschlussfähigkeit, endgültige Festlegung der Tagesordnung
2. Protokoll der öffentlichen Sitzung öffentlich-gemeinsamen Sitzung St. Ulrich und Magnus Bodnegg und St. Gallus und Nikolaus Grünkraut vom 15. Juli 2025
3. „Seelsorge der Zukunft“: Informationen
4. Feststellung der Baurechnung Sanierung Dach und Decke in St. Ulrich und Magnus Bodnegg
5. Mittelanmeldung für den Haushalt 25/26 St. Ulrich und Magnus Bodnegg
6. Mittelanmeldung für den Haushalt 25/26 St. Gallus und Nikolaus Grünkraut
7. Bericht der Kirchenpflege
8. Berichte aus den Ausschüssen
9. Informationen

Es schließen sich die jeweils nichtöffentlichen Sitzungen an. Interessierte Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen.

Pfarrer Florian Störzer mit den Kirchengemeinderäten

Miniplan Grünkraut

Dienstag, 23. September

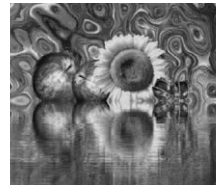
18 Uhr Eucharistiefeier
Mira, Merle

Sonntag, 28. September

9 Uhr Eucharistiefeier
Theo, Lukas, Franziska, Emma A., Anna D., Elizabeth

Kindergottesdienst

Liebe Kinder, liebe Familien,



wir laden Euch herzlich zum **Kindergottesdienst** im Herbst ein. Unser Thema wird sein „**Frederick und seine Schätze**“

Am **Sonntag, 28. September 2025**, treffen wir uns um **9.30 Uhr** im **Kindergarten St. Martinus**.



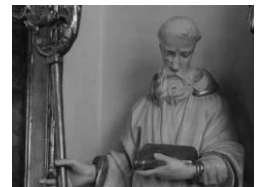
Wir freuen uns auf Euch!

Euer Kindergottesdienstteam

Bildquelle: www.pixabay.com

Magnusfest 2025

Herzliche Einladung zum Fest des Hl. Magnus am Sonntag, den 21. September 2025 um 9:30 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche

**St. Ulrich und Magnus**

Nach dem festlichen Gottesdienst findet der traditionelle **Frühschoppen** mit der Musikkapelle Bodnegg samt **Mittagstisch, sowie Kaffee und Kuchen** wetterbedingt vor bzw. in der Bodnegger Festhalle statt. Für die Kinder gibt es ein buntes Programm unserer Ministranten.

Kranken und Betagten, denen es nicht möglich ist, am Gottesdienst teilzunehmen, wird das gesegnete Mangerbrot gerne gebracht. Ebenso bietet das Bodnegger Seniorenteam seinen Fahrdienst an.

Wir freuen uns sehr über Kuchenspenden. Die Kuchen können gerne schon vor dem Gottesdienst in der Festhalle Bodnegg abgegeben werden. Geeignete Kartons hierfür erhalten Sie zu den Öffnungszeiten in der Bücherei.

Die Kollekte und der Erlös des Tages sind für den An- und Umbau am Kaplaneihaus bestimmt.

Wir freuen uns auf einen schönen Tag, ein fröhliches Miteinander und wir bedanken uns schon vorab bei allen Helferinnen und Helfern!

Pfarrer Florian Störzer mit dem Kirchengemeinderat Bodnegg

SEGEN

Gott ist da. Er wirkt - auch heute noch!
Im Segen liegt Kraft. Im Segen liegt Hoffnung.

In unserer Seelsorgeeinheit findet für Sie ein Segnungsgottesdienst statt.

Mittwoch | 01. Okt | 19 Uhr | Pfarrkirche Schlier

Eine niederschmetternde Diagnose, die Ehe zerbricht, der Partner stirbt, Sorgen um ein Kind, Depression, Haltlosigkeit, Zukunftsängste...
Vielfältig sind unsere Nöte und Sorgen.

Dieser Lobpreisabend steht in besonderer Weise unter dem Thema des Segens und wird von unserem Lobpreisteam musikalisch mitgestaltet.

Im Anschluss an den Lobpreis besteht die Möglichkeit, den Einzelsegen durch Herrn Pfarrer Florian Störzer zu empfangen.

Gerne dürfen sie ihr persönliches Anliegen in Worte

**Frauenbund**

„Mental Load – wenn im Kopf nie Feierabend ist“
Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück
Am Samstag, 27. September
ab 9.00 Uhr im Haus der Mitte

Mit Referentin Annette Bernhart (Dipl.Päd.), Coach und Resilienzberaterin

Ob Arbeit, Familie oder Haushalt – vieles lässt sich organisieren. Doch wer denkt eigentlich an all die kleinen Dinge, bevor sie passieren? Einkaufslisten im Kopf, Termine im Blick, an alles und jeden denken, nichts dem Zufall überlassen... diese ständige Denkarbeit nennt man „Mental Load“.

Sie kostet Energie und Zeit und führt nicht selten zur Überforderung, Stress und Erschöpfung.

Und da Frauen in Deutschland pro Tag im Durchschnitt 44,3 Prozent mehr Zeit für Kindererziehung, Pflege von Angehörigen

gen und Hausarbeit als Männer aufwenden, passt dieser Vortrag perfekt zu unserem Frauenfrühstück. Denn wir erfahren:

- Was genau Mental Load bedeutet
- Warum Mental Load besonders Frauen betrifft (aber nicht nur)
- Wie wir diese unsichtbare Last erkennen und fair verteilen können.



Im **Eintritt in Höhe von 15,00 Euro** ist ein reichhaltiges Frühstück und der informative, aufschlussreiche und ansprechende Vortrag enthalten. **Damit wir planen können bitten wir um eine kurze Anmeldung bei Maidi Zorell-Fonfara, Tel.: 0751 62765 oder unter der Mailadresse frauenbund-gruenkraut@mail.de**

Ein Ausflug, der Wissen vermittelt, Leib und Seele stärkt und den Alltag vergessen lässt.

Die regelmäßigen Treffen mindestens einmal im Monat sind beim Frauenbund Grünkraut selbstverständlich, denn sie erhalten die herzliche und freundschaftliche Verbindung unter den Mitgliedern.

Doch zweimal im Jahr wird zum großen Tagesausflug mit einem umfangreichen, ansprechenden Programm eingeladen und das Interesse ist groß. Heimatkunde und Wohlbefinden, Wissenswertes und Überraschendes, Aufschlussreiches und Lehrreiches steht dann auf der Tagesordnung und wird auch diesmal von den über 20 Teilnehmerinnen interessiert aufgenommen.

Die Stadt Isny liegt einerseits ganz in der Nähe, andererseits wird sie aber oft im wahrsten Sinne des Wortes „links liegen gelassen“. Dabei hat sie einiges zu bieten und ist sowohl historisch als auch neuzeitlich bemerkenswert. Von der reichen Händlerstadt des 16. Jahrhunderts mit einem üppig mit Stuck ausgestatteten Rathaus, über Otl Aicher, dem prägenden Grafikdesigner Deutschlands bis zu Friedrich Hechelmann, Maler, Buch- und Bibelillustrator und Filmemacher, der seiner Heimat Isny bis zu seinem Tod treu geblieben ist, schlägt die Stadtführung durch das historische „Isny-Oval“ einen großen Bogen durch die bewegte Geschichte unserer Heimat. Hintergründe, Geschichte und Geschichten lassen die Stadt lebendig werden und nirgends sonst wird der Unterschied zwischen den christlichen Bekenntnissen so deutlich. Eine im Jahr 1096 gegründete ehemalige Benediktinerabtei mitten in einer Stadt, die sich bereits 1529 entschied, „rein“ protestantisch zu werden und dies auch bis zur Säkularisation blieb. Katholiken war es verboten, in der Siedlung zu übernachten und trotzdem blieb das Benediktinerkloster ein wichtiger und politisch gewichtiger Standort mitten in der von einer Stadtmauer umgebenen Stadt.

Der Nachmittag ist dann dem modernen Wirtschaftsleben gewidmet. Die Allgäuer Genussmanufaktur im historischen Brauereigebäude in Urlau ist unserem Gemeindemitglied und Gemeinderat Stefan Zorell eine Herzensangelegenheit. Er gehört zu den ehrenamtlichen Initiatoren, die sich bewusst für die Unternehmensform der Genossenschaft entschieden haben und im Rahmen seiner engagierten Führung stellt er die Idee und den Genossenschaftsgedanken, der sich nicht an einer Gewinnmaximierung, sondern am Ziel ein Stück Heimat zu erhalten und die Region für die Zukunft attraktiver zu gestalten orientiert.

Ein vorzügliches Mittagessen und eine gemütliche Kaffeerunde gehört natürlich immer dazu und so war der herbstliche Frauenbundauftrag auch diesmal wieder ein rundum gelungener Tag von dem man im Alltag zehren kann.



Interessantes zum Genossenschaftswesen, schönes Handwerk und gute Kuchen, die Genussmanufaktur Urlau wird von Stefan Zorell vorgestellt.



Barocke Pracht und gläubige Nüchternheit stehen in Isny eng beieinander.





Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

Was mich trägt

Vor einigen Tagen ist mir der Text von einem Mitabiturienten in die Hände geraten. Überschrift: **Vom Kinderglauben zum zweifelnden Gottglauben, oder: Wer nicht glaubt, hat auch keine Ahnung von Gott.**

In diesem Text erzählt er seine Gotteserfahrung von seiner Kindheit mit den Bildern vom lieben Gott, von Weihnachten und Osterhase, über die Zeit in einem Internat, über die Erfahrungen in der Jugend und Pubertät, bis in sein Erwachsenenalter als Theologe. Die Zeit in der Bundeswehr tat das ihre dazu und auch das Theologiestudium, mit unterschiedlichen Professoren, vertieften eher seine Zweifel an seinem Gottesbild. Was half ihm weiter?

Ein Professor hat ihm den Weg aus seinen Zweifeln gezeigt. Er schreibt: „Nicht der Verstand, nicht Dogmen oder theologische Lehrmeinungen sind das Navi auf dem Weg zu Gott. Es ist das gläubige Ja zur Menschwerdung Gottes in jedem Menschen. Je gläubiger ich Ja sage zur Menschwerdung Gottes in mir, je mehr ahne ich von seiner Liebe und Existenz jenseits meines Verstandes.“

Eine beeindruckende Episode vertiefte in ihm sein neues Gottesbild: In einer Kirche findet er in der Weihnachtszeit eine Krippe nicht wie üblich mit einem Kind, sondern mit einem Spiegel und dem Kommentar: Gott will auch in dir Mensch werden.

Ihm wurde klar, dass die Menschwerdung Gottes in den Menschen, Gottes entscheidendes Geschenk an uns ist. Es ist sein Angebot der Trinität mit jedem Menschen, der in seinem Geiste lebt und handelt. Es geht um seinen Geist, nicht um meinen! Und was trägt mich?

Mich trägt zweierlei: Einmal die vielfältigen Geistererfahrungen in meinem Leben. Zum anderen der Satz Jesu: Fürchtet euch nicht. *Paul-Theo Thonnet*

Wochenplan

Donnerstag, 18. September

13.00 Uhr Seniorenausflug nach Bad Waldsee. Treffen in Vogt Le-Mayet-Platz (hinter dem Rathaus).

Freitag, 19. September

15.00 Uhr Gottesdienst im Haus St. Antonius, Vogt. Pfarrer Boss

Samstag, 20. September

09.00 Uhr Internationales Frauenfrühstück im Ev. Gemeindehaus Vogt

14.00 Uhr Andacht in Deutscher Gebärdensprache (DGS) in der Ev. Kirche Atzenweiler.

Im Anschluss sitzen wir noch gemütlich bei Kaffee und Kuchen zusammen. Es ist immer schön, wenn sich gehörlose und hörende Menschen zusammenfinden und austauschen!

Herzliche Einladung an alle! Pfarrer Jörg Boss

Sonntag, 21. September, 14. So.n.Trinitatis

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat! Ps 103,2

10.00 Uhr Gottesdienst mit Tauferinnerung und Taufe in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrerin Boss

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Dienstag, 23. September

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder 0 bis 3 Jahre, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Mittwoch, 24. September

15.45 Uhr Konfi-Unterricht im Ev. Gemeindehaus Vogt

19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats in Bodnegg. Interessierte sind herzlich willkommen. Die Tagesordnung finden Sie auf unserer website.

Sonntag, 28. September, 15. So.n.Trinitatis

Alle eure Sorge werfet auf den Herrn, denn er sorget für euch. 1. Petr. 5,7

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Gottesdienst Team

Das Opfer ist für die Jugendarbeit bestimmt.

Gottesdienst-Team in unserer Kirchengemeinde

Seit etwa einem Jahr bringt sich das Gottesdienst-Team regelmäßig in unseren Sonntagsgottesdiensten ein: Mit Gebeten, predigend und musikalisch. Am 28. September halten sie den Gottesdienst zum ersten Mal allein, d.h. ohne Begleitung durch Pfarrerin oder Pfarrer. Das ist gut so, denn Petra Voss, Erik Henkel und Jörg Bäurle haben einen großen Erfahrungsschatz, frische Ideen und Lust gemeinsam mit der Gemeinde schöne Gottesdienste zu feiern.

Entstanden ist die Idee vergangenes Jahr im Zusammenhang mit den Veränderungen durch den Pfarrplan 2030. Trotz der Kürzung um eine Pfarrstelle soll unser Gottesdienstleben abwechslungsreich und lebendig bleiben. Das ehrenamtliche Gottesdienst-Team bildet dabei einen Baustein. Denn Gottesdienst geschieht, wo Menschen gemeinsam vor Gott kommen. Wann immer das Evangelium Jesu Christi verkündigt wird.

Seien Sie also dabei am 28. September um 10.00 Uhr in der Vogter Christuskirche.

Pfarrerin Ulrike Boss

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Tel 0752 1782

Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr

Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Büro Atzenweiler, Tel 0751 62701

Frau Heist: Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8,

88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de



Evangelische Landeskirche
in Württemberg

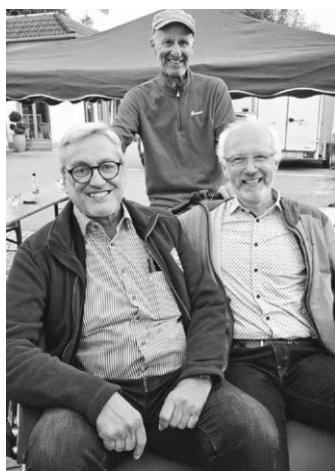
Straßenfest der Generationen

Unsere Gemeinde beim Straßenfest der Generationen in Vogt. Das Wetter hätte besser nicht sein können bei diesem „Straßenfest“; einer Aktion von kirchlichen und bürgerlichen Gemeinden, Vereinen und Gruppen in Vogt. An unserem Tisch informierten Silvia Braun-Biggel und Annette Grüner über die Angebote für Klein und Groß von evangelischer Seite – eine gute Gelegenheit, mit Menschen ins Gespräch zu kommen. Hier gab es auch die Möglichkeit, bunte Papierblumen zu basteln, was besonders die Kinder gerne wahrnahmen.

Eine besondere Attraktion war für viele, von Helmut Milke mit der Fahrrad-Riksha durch die Straßen gefahren zu werden. Er war nahezu pausenlos mit Rundfahrten oder Hol- und Bringdiensten, z.B. vom Haus Antonius, unterwegs.

Bei diesem ausschließlich von Ehrenamtlichen gestalteten Fest konnten die zahlreich mitfeiernden Menschen die Vorzüge nachbarschaftlichen Zusammenseins erfahren. Bleibt zu hoffen, dass das Ziel, die nachbarschaftliche Hilfe zu fördern, auch nachhaltig erreicht wurde.

Annette Grüner, Kirchengemeinderätin.



links: Annette Grüner, Silvia Braun-Biggel

rechts: Pfarrer Briemle, Bürgermeister Smigoc, Helmut Mielke

Fotos: Annette Grüner.

Vereinsnachrichten



Turn- und Sportverein Grünkraut e.V.

Gesamtverein – Vereinsheim TSV Grünkraut

NEU* | *AKTUELL* | *NEU* | *AKTUELL

**ab 06. Oktober > immer Montags ab 17.00 Uhr
hat unser Vereinsheim geöffnet**

Speisen Motto u.a. *Seinerseits - Damals wars*

Reservierungen/Infos direkt unter 0171 - 3611065

Abteilung Fußball

Ergebnisse

23.07.2025

Herren-Reserve (Bezirksfreundschaftsspiel)

TSV Bodnegg - SGM Waldburg/Grünkraut

4:1

Herren (Bezirksfreundschaftsspiel)

SGM Waldburg/Grünkraut - FC Wangen II

2:2

30.07.2025

D-Junioren (Bezirksfreundschaftsspiele)

SGM SV Haslach/Amtzell I - SGM FV Waldburg/
Ankenreute/Grünkraut I

7:2

SGM SV Haslach/Amtzell II - SGM FV Waldburg/
Ankenreute/Grünkraut II

2:3

Herren (Bezirksfreundschaftsspiele)

SGM Waldburg/Grünkraut - SV Weingarten

2:1

06.08.2025

Herren (Bezirksfreundschaftsspiele)

SGM Waldburg/Grünkraut - TSV Schlachters I

2:1

09.08.2025

Herren (Bezirkspokal)

TSV Bodnegg - SGM Waldburg/Grünkraut I

0:2

SGM Waldburg/Grünkraut II - SV Ankenreute

0:3

15.08.2025

Frauen (Bezirksfreundschaftsspiele)

SV Amtzell - TSV Grünkraut

1:4

17.08.2025

Herren (Kreisliga B)

SGM Waldburg/Grünkraut II - SV Ankenreute II

3:3

Herren (Kreisliga A)

SGM Waldburg/Grünkraut I - SV Ankenreute I

0:1

24.08.2025

Frauen (Landesfreundschaftsspiele)

SGM Glatten/Hopfau - TSV Grünkraut

3:1

Herren (Kreisliga B)

SG Baienfurt II - SGM Waldburg/Grünkraut II

1:1

Herren (Kreisliga A)

SG Baienfurt I - SGM Waldburg/Grünkraut I

2:1

28.8.2025

B-Junioren (Bezirksfreundschaftsspiele)

SGM Waldburg/Ankenreute/Grünkraut - SG Kisslegg

4:3

31.08.2025

Herren (Kreisliga B)

SGM Waldburg/Grünkraut II - TSV Berg III

2:2

Herren (Kreisliga A)

SGM Waldburg/Grünkraut I - TSV Berg II

0:2

03.09.2025

Herren (Bezirkspokal)

SGM Waldburg/Grünkraut - SV Amtzell I

6:5

04.09.2025

B-Junioren (Bezirksfreundschaftsspiele)

SGM SV Ankenreute/Waldburg/Grünkraut -
FC Wangen I

5:0

07.09.2025

Herren (Kreisliga B)

SK Weingarten II - SGM Waldburg/Grünkraut II

0:3

Herren (Kreisliga A)

SK Weingarten I - SGM Waldburg/Grünkraut I

3:2

09.09.2025

Frauen (Bezirksfreundschaftsspiele)

TSV Grünkraut - TSV Neukirch

7:0

14.09.2025

Frauen (Bezirksliga)

TSV Grünkraut - SV Achberg

1:2

Herren (Kreisliga B)

FG 2010 Wilhelmsdorf/Riedhausen/Zusdorf II -
SGM Waldburg/Grünkraut II

3:0

Herren (Kreisliga A)

FG 2010 Wilhelmsdorf/Riedhausen/Zusdorf I -
SGM Waldburg/Grünkraut I

1:2

Vorschau:**Dienstag, 16.09.2025**

18:30 Uhr C-Junioren (Bezirkspokal) in Grünkraut
SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute - SV Weingarten II

Mittwoch, 17.09.2025

18:30 Uhr B-Junioren (Bezirkspokal)
SGM Ankenreute/Waldburg/Grünkraut - SV Reute

Freitag, 19.09.2025

18:00 Uhr E-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Grünkraut
TSV Grünkraut - TSV Eschach
17:15 Uhr E-Junioren (Kreisstaffel) in Oberteuringen
SV Oberteuringen II - TSV Grünkraut II
18:30 Uhr E-Junioren (Kreisstaffel) in Oberteuringen
Oberteuringen I - TSV Grünkraut I

Samstag, 20.09.2025**D-Juniorinnen (Bezirksturnier) in Aichstetten**

10:00 Uhr TSV Tettnang - TSV Grünkraut
10:44 Uhr SV Deuchelried I - TSV Grünkraut
12:01 Uhr SGM TSV Aitrach/Aichstetten/Tannheim III -
TSV Grünkraut
12:23 Uhr TSV Grünkraut - SGM VfL Brochenzell/Union MBK II

D-Junioren (Bezirksturnier) in Neuravensburg

10:00 Uhr SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut II - SGM
SV Achberg/Neuravensburg/Hergensweiler II
10:22 Uhr TSV Berg II - SGM FV Waldburg/Ankenreute/
Grünkraut I
10:33 Uhr SGM SV Amtzell/Haslach III - SGM SV Waldburg/
Ankenreute/Grünkraut II
10:44 Uhr SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut I -
Spvgg Lindau II
11:06 Uhr SGM SGM SV Achberg/Neuravensburg/
Hergensweiler I - SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut I
11:06 Uhr SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut II -
FC Wangen II
12:12 Uhr TSV Berg I - SGM FV Waldburg/Ankenreute/
Grünkraut II

12:34 Uhr SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut I -
SGM SV Vogt/Karsee

C-Juniorinnen (Bezirksturnier) in Arnach

10:30 Uhr SV Arnach - TSV Grünkraut

C-Junioren (Kreisstaffel) in Grünkraut

15:15 Uhr SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute -
SV Bergatreute

Sonntag, 21.09.2025**Frauen (Bezirksliga) in Fronhofen**

10:30 Uhr SGM Fronhofen/Blitzenreute/Baindt -
TSV Grünkraut

B-Junioren (Kreisstaffel) in Hauerz

11:00 Uhr SGM SV Dietmanns/Bellamont/Ellwange/Hauerz/
Steinhausen - SGM SV Ankenreute/Waldburg/Grünkraut

Herren (Kreisliga A)

15:00 Uhr SGM Waldburg/Grünkraut - SV Kehlen

Dienstag, 23.09.2025**D-Junioren (Kreisstaffel)**

18:00 Uhr SGM SG Aulendorf/Blönnried/Ebersbach III -
SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut II
18:30 Uhr SV Wolfegg I - SGM FV Waldburg/Ankenreute/
Grünkraut I

Mittwoch, 24.09.2025**D-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Langenargen**

18:00 Uhr SGM SV Kressbronn/Langenargen - TSV Grünkraut

D-Junioren (Kreisstaffel) in Wolfegg

18:00 Uhr Wolfegg II - SGM FV Waldburg/Ankenreute/
Grünkraut III

Donnerstag 25.09.2025**B-Junioren (Bezirkspokal) in Ankenreute**

SGM SV Ankenreute/Waldburg/Grünkraut - SV Reute

Freitag, 26.09.2025**E-Junioren (Kreisstaffel) in Grünkraut**

17:15 Uhr TSV Grünkraut II - SV Schmalegg II
18:30 Uhr TSV Grünkraut I - SV Schmalegg I

Samstag 27.09.2025**E-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Seibranz**

11:30 Uhr SGM SV Seibranz/Unterzell - TSV Grünkraut

D-Junioren in Waldburg

12:15 Uhr SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut III -
SGM SV Amtzell/Haslach III
13:45 Uhr SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut II -
TSG Ailingen
15:15 Uhr SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut I -
FC Wangen II

C-Junioren (Kreisstaffel) in Baindt

SGM SV Baindt/Baienfurt I - SGM TSV Grünkraut/Waldburg/
Ankenreute

Sonntag, 28.09.2025**Frauen (Bezirksliga) in Grünkraut**

10:30 Uhr TSV Grünkraut - SV Arnach

B-Junioren (Kreisstaffel) in Ankenreute

11:00 Uhr SGM SV Ankenreute/Waldburg/Grünkraut -
SGM SV Bergatreute/Wolfegg

Herren (Kreisliga A) in Baindt

13:00 Uhr SV Baindt II - SGM Waldburg/Grünkraut

Mittwoch, 01.10.2025**C-Juniorinnen (Bezirkspokal) in Grünkraut**

18:30 Uhr TSV Grünkraut - SV Bergatreute

Donnerstag, 02.10.2025**E-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Grünkraut**

18:00 Uhr TSV Grünkraut SGM SV Kressbronn/Langenargen

E-Junioren (Kreisstaffel) in Horgenzell

17:15 Uhr SV Horgenzell II - TSV-Grünkraut II
18:30 Uhr SV Horgenzell I - TSV Grünkraut I

Samstag 04.10.2025**D-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Grünkraut**

12:00 Uhr TSV Grünkraut - SV Deuchelried

C-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Grünkraut

13:30 Uhr TSV Grünkraut - SGM SV Horgenzell/FG 2010 WRZ

D-Junioren (Kreisstaffel) in Waldburg

13:45 Uhr SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut III -
SGM SV Achberg/Neuravensburg/Hergensweiler II
13:45 Uhr SGM TSV Eriskirch/Langenargen II -
SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut II
15:15 Uhr SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut I -
SV Eglofs I

Sonntag, 05.09.2025**Frauen (Bezirksliga) in Schlachters**

10:30 Uhr TSV Schlachters - TSV Grünkraut

E-Junioren (Kreisstaffel) in Grünkraut

15:00 Uhr SGM Waldburg/Grünkraut I - TSV Eschach II

B-Junioren (Kreisstaffel) in Haisterkirch

12:45 Uhr SGM SV Haisterkirch/Molpertshaus I -
SGM SV Ankenreute/Waldburg/Grünkraut

Herren (Kreisliga B) in Grünkraut

13:00 Uhr SGM Waldburg/Grünkraut II - FV Molpertshaus II

Spielbericht vom 09.08.2025: SGM Waldburg/Grünkraut II - SV Ankenreute II

Zum Auftakt der neuen Saison stand für die SGM Waldburg/Grünkraut II direkt ein echter Kracher auf dem Programm: Derby gegen den Vizemeister der letzten Spielzeit, den SV Ankenreute II. Bei bestem Fußballwetter fanden sich beide

Teams zunächst nur schwer ins Spiel.

Die Gäste setzten früh auf ihre bewährte Waffe: lange Bälle in die Spitze. Damit stellte der SV Ankenreute die Defensive der SGM ein ums andere Mal vor Probleme. Doch nach und nach kämpfte sich die Heimelf besser in die Partie. Ein eigener langer Ball sorgte schließlich für den ersten Treffer: N. Hangleiter setzte sich nach einem kleinen Durcheinander durch und schob abgeklärt zur 1:0-Führung ein.

Die Freude währte allerdings nicht lange. In der 30. Minute entschied der Schiedsrichter auf Elfmeter für die Gäste – eine Entscheidung, die selbst nach dem Abpfiff noch heftig diskutiert wurde. Ankenreute nahm das Geschenk dankend an und glich zum 1:1 aus. Nur drei Minuten später schlug der Vizemeister erneut zu und drehte das Spiel auf 1:2. Waldburg wirkte angeschlagen und musste mit dem Rückstand in die Pause. Die Halbzeitansprache zeigte jedoch Wirkung: Nur wenige Augenblicke nach Wiederanpfiff stellte J. Wichmann den Ausgleich zum 2:2 her. Die Partie wurde nun zu einem echten Derby: hart geführt, emotional, mit vielen Fouls und Diskussionen. Kurz vor Schluss gab es dann die große Chance für die SGM – Elfmeter! R. Schöne trat an, verwandelte mit etwas Glück, aber dennoch eiskalt, zum 3:2. „Tor ist Tor“ – das wussten an diesem Nachmittag alle.

Doch die Gäste gaben sich nicht geschlagen. In der Nachspielzeit bekamen sie noch einen Freistoß. Nach wildem Hin und Her im Strafraum landete der Ball unglücklich im Netz – 3:3. Der Frust bei der SGM war verständlich, denn man hatte den Sieg schon fast in der Tasche.

Trotz allem bleibt das Fazit positiv: Gegen den Vizemeister der Vorsaison zeigte die SGM Waldburg/Grünkraut II eine kämpferische und spielerisch ordentliche Leistung, auf der sich in den kommenden Spielen aufbauen lässt.



Musikverein Grünkraut e.V.

Jugendausbildung

Im Oktober 2025 geht es wieder los...

Blockflöte + Instrumentalausbildung

Wir bieten folgende Instrumente an: Querflöte, Oboe, Klarinette, Tuba, Saxophon, F-Horn, Posaune, Trompete,

Tenorhorn und Schlagzeug.

Weitere Infos zur Anmeldung finden Sie auf

www.musikverein-gruenkraut.de im Bereich **Jugend**.

Anmeldeschluss ist der 27.09.2025

Bei Fragen können Sie sich gerne bei unseren Jugendleitern melden.

jugend@musikverein-gruenkraut.de



12. Kommunale Gesundheitskonferenz des Landkreises Ravensburg: Öffentliche Veranstaltung am 5. November

Kreis Ravensburg – Die Kommunale Gesundheitskonferenz ist ein wichtiges Gremium auf Landkreisebene zur Beratung, Koordinierung und Vernetzung in allen Fragen der Gesundheitsförderung und Prävention sowie der medizinischen Versorgung, Pflege und Rehabilitation mit lokalem Bezug. Ziel der Kommunalen Gesundheitskonferenz ist, die Gesundheitsversorgung der Bevölkerung zu verbessern, gesundheitliche Chancengleichheit zu fördern und die Lebensqualität zu steigern.

Die Kommunale Gesundheitskonferenz bringt Vertreterinnen und Vertreter aus der Gesundheitsförderung, Prävention, medizinischen Versorgung, Pflege, Rehabilitation, Selbsthilfe,

dem Patientenschutz, kommunalen Beauftragten (z. B. Behinderten- und Suchtbeauftragten) sowie weiteren relevanten Institutionen zusammen. Sie dient als Plattform zur Kooperation, zur Identifikation regionaler Bedarfe und zur Entwicklung von Zielen, Handlungsempfehlungen und Umsetzungswegen. Unter der Leitung der stellvertretenden Landrätin Anna Maria Ostermeier werden aktuelle Gesundheitsthemen beraten, Arbeitsgruppen gegründet und Handlungsempfehlungen verabschiedet.

Zur öffentlichen Sitzung der 12. Kommunalen Gesundheitskonferenz am 5. November von 15 bis ca. 18 Uhr an der RWU Hochschule Ravensburg-Weingarten (Raum A316/317) sind Fachkräfte sowie Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen Sachstandsberichte zum Arbeitskreis „Gesund Aufwachen und Leben“, zum Entlassmanagement sowie zur Strategie der hausärztlichen Versorgung. Außerdem werden eingereichte Projekte vorgestellt, darunter „Gesunde Stadt / Gesunde Gemeinde“ (Bad Waldsee), Ergebnisse zum Gesundheitsverhalten von Familien im Landkreis sowie Informationen zur Substitution.

Bitte melden Sie sich bis zum 10. Oktober 2025 per E-Mail an m.heubeck@rv.de an.

Biberwildnis am Bampfen – Exkursion mit Biberexperte Bertrand Schmidt

Der Biber hat sich schon lange im Landkreis Ravensburg erfolgreich angesiedelt. Doch wie lebt er, welche Spuren hinterlässt er und wie geht man mit den Herausforderungen um, die seine Anwesenheit mit sich bringen? Antworten auf diese Fragen gibt die Exkursion „Biberwildnis am Bampfen“ mit dem erfahrenen Biberexperten Bertrand Schmidt.

Die Veranstaltung findet am Freitag, 26. September 2025, ab 16:00 Uhr statt. Treffpunkt ist zunächst der Parkplatz Riedhöfe in Baint. Von dort aus begeben sich die Teilnehmenden in den Lebensraum des Bibers, lernen seine Bauwerke und Gewohnheiten kennen und erhalten spannende Einblicke in das praktische Bibermanagement.

Die Exkursion richtet sich an Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren. Die Teilnahme ist kostenlos, Spenden für die Naturschutzarbeit sind willkommen. Eine Anmeldung ist erforderlich und kann online über die Projektseite vorgenommen werden: www.naturvielfalt-rv.de/veranstaltungen

Der genaue Veranstaltungsort wird allen Angemeldeten eine Woche vor der Exkursion per E-Mail mitgeteilt. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmenden zudem weitere organisatorische Informationen.

Landwirtschaft erleben: Hofführung und Genuss-Tour auf dem Rösslerhof

Der Rösslerhof in Schlier lädt zur Entdeckungstour im Rahmen der Öko-Aktionswochen Baden-Württemberg ein

Der Rösslerhof in Schlier öffnet seine Tore für eine besondere Hofführung mit Verkostung an drei Freitagen im Herbst 2025. Im Rahmen der Öko-Aktionswochen Baden-Württemberg können Besucher/innen am 26. September, 10. Oktober und 17. Oktober jeweils von 14:30 bis 15:30 Uhr spannende Einblicke in die ökologische Landwirtschaft und nachhaltige Lebensmittelproduktion gewinnen.

Die einstündigen Führungen umfassen verschiedene Bereiche des Hofes: Von der artgerechten Milchviehhaltung und Kälberaufzucht, über den ökologischen Ackerbau mit den Kulturen Dinkel, Weizen, Lein, Flachs und Mais, bis hin zum Streuobst und der hofeigenen Vermarktung. Im Anschluss werden im Hofladen der hauseigene Apfelbalsamico und der Emmentaler aus der eigenen Milch verkostet.

„Mit dieser Veranstaltung möchten wir die ganze Vielfalt unseres Betriebes zeigen“, erklärt Gereon Güldenberger, Betreiber des Rösslerhofs. Er möchte den Besuchern die Möglichkeit geben, den gesamten Prozess vom ökologisch erzeugten Rohstoff bis zum fertigen Bio-Lebensmittel hautnah zu erleben.

Die Teilnahme kostet 5 Euro pro Person (Kinder bis 12 Jahre

frei). Eine Anmeldung per Email an cafe-laden@roesslerhof.de ist erforderlich. Nach der Führung besteht die Möglichkeit im hofeigenen Bio-Café „Dahoim“ einzukehren. Eine Reservierung vorab wird empfohlen. Zusätzliche Infos und Veranstaltungen der Öko-Aktionswochen Baden-Württemberg finden sie unter: www.öko-aktionswochen-bw.de

LandArt-

Kreatives Basteln mit Naturmaterialien

Am Montag, den 30. September 2025 um 16 Uhr findet eine kreative Mitmach-Aktion im NaTour-Bauwagen statt, der an diesem Tag an dem Kindergarten Arche Noah in der Siebenbürgenstraße 40 in Wangen im Allgäu stationiert ist. Gemeinsam mit den Kindern begeben wir uns in den nahegelegenden Wald, sammeln Naturmaterialien und gestalten daraus kreative Bastelarbeiten. Die restlichen Bastelutensilien befinden sich in unserem NaTour-Bauwagen. Dieses Programm richtet sich an Kinder jeden Alters und bietet die Möglichkeit, einen kreativen Nachmittag in der Natur zu verbringen. Der Unkostenbeitrag für die Veranstaltung beträgt 2,50€. Um eine verbindliche Anmeldung unter <https://naturvielfalt-rv.de/veranstaltungen/> wird gebeten.

Was sonst noch interessiert

Maus-Türöffner-Tag in Schloss Achberg!

Schloss Achberg bietet ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm mit Führungen durch die Ausstellung „Kunst & Liebe“. Besonderes Highlight im Anfang Oktober sind die Veranstaltungen im Rahmen des Maus-Türöffner-Tages am Tag der Deutschen Einheit.

Ausstellung „Kunst & Liebe. Zeitgenössische Künstlerpaare im Miteinander und Gegenüber.“ Bis 2. November Kunst ist mehr als ein Beruf und Liebe ist mehr als ein Gefühl. Wie gelingt Künstler/innenpaaren die „work-life-balance“? Warum arbeiten einzelne Paare bewusst zusammen, während andere getrennte Ateliers wählen? Wie und wo finden die internen fachlichen Diskussionen statt, im Atelier oder am Küchentisch? Die Ausstellung will am Beispiel ausgewählter Künstler/innenpaare einen Blick hinter die Kulissen wagen und wird dabei auch einzelne gesellschaftliche Klischees bewusst hinterfragen. In einem Rundgang durch verschiedene Gattungen und Stile werden Beziehungsebenen und Kunstwerke miteinander in Verbindung gebracht. Im Mittelpunkt der Ausstellung steht das Narrativ „Kunst & Liebe“: emotional, wirtschaftlich und gesellschaftlich!

Kuratorinnenführung durch die Ausstellung „Kunst & Liebe“ 28. September | 13.00 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | *Anmeldung nicht erforderlich* In der Ausstellung „Kunst & Liebe. Zeitgenössische Künstlerpaare im Miteinander und Gegenüber“ präsentiert Schloss Achberg 13 Künstler/innenpaare. In einem Rundgang durch verschiedene Gattungen und Stile werden Beziehungsebenen und Kunstwerke miteinander in Verbindung gebracht. Die Kuratorin Andrea Dreher führt zu ausgewählten Werken, stellt sich dem Dialog mit dem Publikum und gibt Einblicke in die Entstehung der Ausstellung.

Ausstellungsführung 28. September | 14.30 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | *Anmeldung nicht erforderlich* In der Ausstellung „Kunst & Liebe. Zeitgenössische Künstlerpaare im Miteinander und Gegenüber“ präsentiert Schloss Achberg 13 Künstler/innenpaare. In einem Rundgang durch verschiedene Gattungen und Stile werden Beziehungsebenen und Kunstwerke

miteinander in Verbindung gebracht. Im Mittelpunkt der Ausstellung steht das Narrativ „Kunst & Liebe“: emotional, wirtschaftlich und gesellschaftlich!

Öffnungszeiten im September und Oktober 2025 Freitag 14 – 18 Uhr | Samstag, Sonn- und Feiertage 11 – 18 Uhr

Adresse Schloss Achberg | D-88147 Achberg | Tel.: +49 (0)751 85 9510 | info@schloss-achberg.de | www.schloss-achberg.de

Preise Erwachsene 7 €, ermäßigt 6 €, Familien 13 €

Schüler/innen, Studenten 3,50 €

freier Eintritt für Kinder bis 10 Jahre



Inklusive Führungen im Bauernhaus-

Museum in Wolfegg!

Bei einer der zahlreichen Führungen durch das Bau-

ernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg können Sie die wunderbare Kulturlandschaft, die historischen Häuser und ihre menschlichen Schicksale kennenlernen. Beim Familiensamstag dreht sich alles um das Thema „Vom Acker zur Mühle“.

Familiensamstag 27. September | 10:00 – 18:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* Erlebt einen besonderen Tag für die ganze Familie! Einmal im Monat laden wir Euch zum „Familiensamstag“ ein, mit vergünstigten Familientickets zum halben Preis. Um 14 Uhr wartet ein kostenloses, öffentliches Mitmach-Projekt auf Euch – spannend für Groß und Klein. Das Thema des Mitmach-Projekts: „Vom Acker zur Mühle“. Am Ladele wird zusätzlich ein kostenfreies Mitmach-Projekt zu unterschiedlichen Themen angeboten.

Öffentliche Museumsführung in Gebärdensprache 28. September | 11:30 – 13:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* Die Führung wird in Lautsprache übersetzt und ist für gehörlose und hörende Personen gleichermaßen geeignet. Bei der Museumsführung erfahren Sie viel über die Geschichte der bayerischen Bevölkerung in Oberschwaben. Sie erfahren zum Beispiel, wie die Gebäude gebaut wurden, welche Menschen darin gelebt haben und was sie gearbeitet haben.

Öffentliche Führung durch die Bauernkriegs-Ausstellung in Gebärdensprache 28. September | 14:00 – 15:30 | *Anmeldung nicht erforderlich* Die Führung wird in Lautsprache übersetzt und ist für gehörlose und hörende Personen gleichermaßen geeignet. Bei dieser Führung erfahren Sie vieles über den Alltag der Bauern vor 500 Jahren und die Gründe, die zum Aufstand geführt haben.

Öffentliche Allgemeine Museumsführung 3. Oktober | 11:30 – 12:30 | *Anmeldung nicht erforderlich* Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Die Geschichte Oberschwabens erhält bei uns ein Gesicht und menschliche Schicksale behalten ihre Farbe.

Gemeinde Bodnegg lädt ein

STUNDE DES ERINNERNS AM MAHNMAL

Erinnern gedenken mahnen - glauben beten hoffen

Die Erinnerung an die Bodnegger Opfer des NS Terrors soll wachgehalten werden, als Mahnung und Auftrag für heute, für uns alle.

Wir laden herzlich ein zur

STUNDE DES ERINNERNS 2025

am Freitag, den 19. September 2025

um 19.00 Uhr,

am Mahnmal auf dem Bodnegger Friedhof

Es laden Sie ein, mit uns der Opfer zu gedenken und ihre Mahnung für die Gegenwart wachzuhalten.



Schenktag in Bodnegg am 27. September

Wir laden Sie herzlich ein zum Bodnegger Schenktag am Samstag, 27. September 2025 in der Festhalle Bodnegg von 10.00 Uhr – 11.00 Uhr

Schwäbischer Abend mit Poetry-Slammer Wolfgang Heyer am 25. September in der Bücherei Bodnegg

Eine einmalige Gelegenheit für alle Interessierten, einen der bekanntesten Vertreter des Schwäbischen sozusagen „vor dr Hausdör“ zu erleben, ergibt sich mit dem Auftritt von Wolfgang Heyer am 25. September 2025 um 19.30 Uhr in der Bücherei Bodnegg. Denn Wolfgang Heyer ist bereits auf vielen Bühnen und in namhaften Hallen deutscher Großstädte aufgetreten (z. B. in Berlin bei den Wühlmäusen) - teilweise gemeinsam mit anderen bekannten schwäbischen Comedians, teilweise mit seinem Soloprogramm. Er kommt bei Schwaben und Nichtschwaben gleichermaßen gut an und vertritt das Schwäbische vehement auch über Rundfunk und Presse.

Auf abwechslungsreiche und kabarettistische Weise zeigt Wolfgang Heyer auf, dass der Dialekt kein verstaubtes Relikt längst vergangener Tage, sondern eine coole Sprachform ist, die „gschwätzt“ gehört.

Veranstalter sind der Frauenbund Bodnegg und die Bücherei Bodnegg, die herzlich einladen. Der Eintritt von 10 € fließt komplett als Spende an den „Förderkreis für tumor- und leukämiekrankte Kinder Ulm e. V.“

Joy Kleinkunst: Comedy-Duo Kächeles eröffnet die Spielzeit in der Stadthalle

Die Wangener Kultursaison startet mit einem schwäbischen Comedy-Abend. Das bekannte Duo Kächeles ist am Samstag, 20. September, bei der Joy Kleinkunst zu Gast. Beginn ist um 20 Uhr in der Stadthalle Wangen. Was alles passieren kann, wenn zwei Schwaben zu einer abenteuerlichen Zugfahrt in den hohen Norden aufbrechen, demonstrieren die Kächeles in ihrem aktuellen Programm „Kladderadatsch“ auf unnachahmliche Weise. Bei dieser Reise trifft der unbändige, feminine Drang nach Umtreibigkeit ungebremst auf das elementare Wunschdenken nach schlaffer Bauchlage im Liegestuhl. Schon die quälende Anreise mit Verspätung und technischen Defekten am ICE bringen Käthe und Karl-Eugen zur Verzweiflung.

Doch vor Ort warten weitere und noch größere Herausforderungen auf die Kächeles. Beim Check-in im Hotel merken die beiden Landeier schnell, dass sie weit weg sind von der heimatischen Komfortzone, denn dem heimatischen Dialekt ist hier keiner mächtig! Am angedachten Traumstrand liegen die Urlauber wie Sardinen nebeneinander. An Erholung ist nicht zu denken. Während Käthe alles und jeden kommentiert, will Karl-Eugen nur eines: seine Ruhe! Doch Käthe gibt ihm nicht im Ansatz eine Chance, in der Sonne zu dösen. Ein Lichtblick für ihn ist der abendliche Besuch im Restaurant, der ebenfalls komplett aus dem Ruder läuft. Beim Blick in die Karte wird klar, dass sich der Traum von schwäbischer Hausmannskost in Luft auflöst und die beiden sich wagemutig auf die Empfehlung des Kellners verlassen müssen. Die Folge sind verbale Wortschlachten über vegane Zwiebelrostbraten, Vereinsmitgliedschaften, Klimawandel oder Bikinifiguren.

Die Kächeles begeistern mit trefflich charakterisierten Figuren und umwerfender Situationskomik. Ihre mitten aus dem Leben gegriffenen Dialoge sprühen nur so vor frechen Pointen. Die Kächeles – zwei Schwaben, die nicht miteinander, aber auf gar keinen Fall ohne einander können. Das schwäbische Comedy-Duo steht für kabarettistischen Hochgenuss und ein Pointenfeuerwerk der Extraklasse!

Karten gibt es im Gästeamt Wangen (07522 74 211 oder tourist@wangen.de) oder über www.reservix.de sowie an der Abendkasse ab 19 Uhr. Abonnements gibt es beim Kulturamt (07522 74 241 oder kulturamt@wangen.de). Schülerinnen und Schüler erhalten ab 15 Minuten vor Beginn Restkarten auf allen Plätzen für 4 EUR.

Das Warten hat ein Ende: Endlich wieder Kunst und Kultur im Flammenhof in Vogt!

Die neue KuKu-Spielzeit startet am Samstag, 20. September um 20 Uhr mit einem echten Knaller: Zu Gast ist das A-Cappella-Ensemble „Männer und Tenöre“.

Alles, was Sie schon immer über Männer oder/und Tenöre (kurz: MuT) wissen wollten, sich aber nie zu fragen getraut haben, erfahren Sie an diesem Abend (verMuTlich) auch nicht. Aber mit ihrem neuen Programm wandelt das A-Cappella-Ensemble „Männer und Tenöre“ auf den Pfaden der legendären Comedian Harmonists und bringt mit ironischer Lässigkeit launige Lieder und Ohrwürmer, Chansons und Gassenhauer zum Besten.

Dabei werden die Zuhörerinnen und Zuhörer Zeugen der über-MüTig agierenden befrackten Männer Alexander Matt, Markus A. Stürzenhofecker und Matthias Johler, sowie den Tenören Thomas Mentzel, Johannes Preuß und Thomas Waldherr, die einen unterhaltsamen Abend mit vielen überraschenden Wendungen und viel Vergnügen versprechen!

„Männer und Tenöre“, 20. September, 20 Uhr, Flammenhof
Tickets gibt's im Bitzi's, der Kreissparkasse Ravensburg Filiale Vogt oder der Ticket-Hotline: 07529/9748422. Die Karten kosten im Vorverkauf 15 Euro, Abendkasse 18 Euro

Vollsperrung der Kreisstraße K 8033 zwischen Bad Waldsee und Bad Waldsee / Reichertshaus vom 22. bis 26. September

Kreis Ravensburg - Die Kreisstraße K 8033 zwischen Bad Waldsee und Bad Waldsee / Reichertshaus wird wegen Straßenbauarbeiten vom Montag, 22. September bis voraussichtlich Freitag, 26. September in beide Fahrtrichtungen gesperrt. Der Fahrbahnbelag wird bereichsweise erneuert und es werden Arbeiten an der Straßenentwässerung sowie den Rand-einfassungen durchgeführt.

Die Umleitungsstrecke ist ausgeschildert und führt von B 30 - Oberessendorf - B 465 - Mühlhausen - K 7569 - K 8033 und umgekehrt. Das Gewerbegebiet „Wasserstall“ ist im Zeitraum der Sperrung nur über die B 465/K 7569 erreichbar.

Für Behinderungen, welche durch die Arbeiten entstehen, bitet das Landratsamt die Betroffenen um Verständnis.

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Grünkraut
Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut, Telefon 0751/7602-0

Verantwortlich:

Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil:

Telefon: 0751/7602-0
E-Mail: info@gruenkraut.de

Vertrieb + Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
70806 Kornwestheim,
Telefon 07154/82 22-0

Erscheint wöchentlich freitags

Bezugsgebühr Jahresabo print 33,36 €, digital 22,24 €

TRAUERANZEIGEN

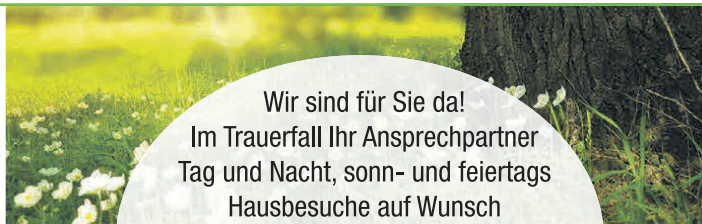
FRIEDEN
BESTATTUNGSDIENST

RAVENSBURG

Seestraße 19

Tel. 0751/ 3 52 83 81

www.bestattungen-frieden.de



FORSTENHÄUSLER

BESTATTUNGEN

GRÜNKRAUT

Ravensburger Straße 12

Tel. 0751/ 61 1 34

info@bestattungen-frieden.de

IMMOBILIENMARKT



Mit uns die alte Immobilie verkaufen, ein neues Zuhause finden und die passende Baufinanzierung abschließen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Kerstin Göhring
Baufinanzierungsberaterin
Immobilien-Center
Oberschwaben
Telefon +49 751 84-1339
kerstin.goehring@ksk-rv.de

Silke Gihring
Immobilienberaterin
Immobilien-Center
Oberschwaben
Telefon +49 751 84-1552
silke.gihring@ksk-rv.de



**Kreissparkasse
Ravensburg**

www.ksk-rv.de/immobilien

STELLENANGEBOTE

**WERDE (HOLZBAU) GASTGEBER/IN
AUS LEIDENSCHAFT IN BIBERACH**



Service Allround Talent im Seminarhotel (mwd)

Dein Job bei uns:

- Du bist unser Allround-Talent im Service – und sorgst dafür, dass sich Gäste bei uns rundum wohlfühlen.
- Du meisterst den Spagat zwischen herzlicher Gastfreundschaft und professionellem Ablauf.
- Du bist mit anpackender Hand und cleverem Kopf bei Events dabei.

Du bringst mit:

- Eine abgeschlossene Ausbildung in Hotellerie oder Gastronomie.
- Ein offenes Ohr für Menschen, Flexibilität und ein kühler Kopf, auch wenn's mal brennt.
- Eigenverantwortung und Teamgeist – weil wir zusammen besser sind.

www.zimmererzentrum.de



TRAUERANZEIGEN



**Bestattungshaus
Zimmermann
& Erbe**



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:

Am Sportplatz 4

88281 Schlier

Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:

Wolfeggerstr. 46/1

88250 Weingarten

Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:

Liebfrauenstr. 49

88250 Weingarten

Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

MIETGESUCHE

Vater 63j. (Arch. öffentl. Dienst) und Sohn 10 Jahre
suchen 3-Zi.Whg., M. 0151 219 71015

STELLENANGEBOTE

MEUPERLE

Berufskraftfahrer (m/w/d) gesucht!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Berufskraftfahrer für unseren **MB Actros Dreiseitenkipper**.

Ihre Aufgaben:

- Befördern von Baustelleneinrichtung
- Maschinentransporte (4-Achs-Tiefader)
- Befördern von Schüttgut (Solo-/ Tandemanhänger)

Voraussetzungen:

Sie sind teamfähig, zuverlässig und können selbstständig arbeiten. Außerdem denken und arbeiten Sie lösungsorientiert und kombinieren Geschäfts- und Kundenorientierung.

Das erwartet Sie bei uns:

- übertarifliche Bezahlung
- Verpflegungszuschuss
- unbefristetes Arbeitsverhältnis
- tägliche Heimfahrt
- Zuschuss zur Gehaltsumwandlung, gesparte Sozialabgabe und freiwilliger Zuschuss Betrieb
- bezahlte Fortbildungen in Ihrem Aufgabenbereich



Bei Interesse bewerben Sie sich bitte unter
info@meuperle.de

Reute 13 * 88267 Vogt * 07529/97360 - 65 * www.meuperle.de

SOZIALSTATION ST. MARTIN



Die Sozialstation St. Martin ist eine soziale und gemeinnützige Einrichtung. Mit unseren sympathischen, motivierten und tatkräftigen MitarbeiterInnen unterstützen wir alte und kranke Menschen in ihrer häuslichen Umgebung.

Im Rahmen des „Innovationsprogramm Pflege“ suchen wir für die koordinierte Versorgung unserer Klienten weitere

Betreuungskräfte (m/w/d)

auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung („Minijob“)

Aufgaben

- Unterstützung unserer Kunden bei der Bewältigung der Alltagsanforderungen in ihrer häuslichen Umgebung
- Eigenverantwortliche Ausführung von hauswirtschaftlichen Tätigkeiten und Reinigungsarbeiten vor Ort bei unseren Kunden
- Übernahme leichter pflegerischer Tätigkeiten

Anforderungen

- Freude im Umgang mit hilfsbedürftigen Menschen
- sorgfältige, eigenverantwortliche und zuverlässige Arbeitsweise

Unser Angebot

- eine sinnerfüllte Aufgabe
- sehr gut geeignet als nebenberufliche Tätigkeit oder als attraktiver Zuverdienst, zum Beispiel für Rentner oder Mütter in der Erziehungszeit
- DirektEinstellung bei unseren Klienten, die Koordination erfolgt über die Sozialstation
- fundierte Einarbeitung und Unterstützung durch das Team der Sozialstation

Wenn Sie Interesse haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an info@sozialstation-schlier.de

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unser Geschäftsführer Martin Schöllhorn unter Telefon 0 75 29/855 gerne zur Verfügung.

Rathausstraße 16 · 88281 Schlier · www.sozialstation-schlier.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre **Anzeige**
auf unseren **Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 40/41*

AUSBILDUNG
&
BERUF

*in Pattonville

Interesse oder Fragen?
Telefon 07154 8222-70
Mail anzeigen@duv-wagner.de
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

SEIT 1987
BLERSCH
DER INSEKTENSCHUTZ

**DAS ANTI-SUMM
FÜR'S ZUHAUSE**

Jetzt Termin vereinbaren.

Carl-Benz-Straße 15 | 88471 Laupheim
T 07392.96 60-0 | blersch-insektenschutz.de



Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

www.gold-macher.de

**Ankauf von Gold, Silber,
Schmuck sofort in Bar!**

Gold-Macher seit über 40 Jahren - Telef. Terminvereinb. Mo-Sa jederzeit mögl.
Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 • TT-Walchesreute • Tettnanger Str. 85

Mit **YOGA** in den Tag starten

Möchtest du Yoga kennenlernen oder nach einer Pause wieder einsteigen?

Wenn du erfahren möchtest, was Yoga in dir bewegen kann, dann komm mit auf die Matte - wir üben achtsam Schritt für Schritt.

Für mehr Infos über mich und meinen Yogastil: www.annette-schaale.de

„Man kann den Wert von Yoga nicht beschreiben, man muss ihn erfahren“
H.K.S. Iyengar

Wo: Grünkraut, Lichthof, Friedach 15
Wann: Mittwoch, 8:00 – 9:30 Uhr, ab 01.10.2025, 10 × 1,5 Stunden, 160 €
Anmeldung und Fragen: yoga@annette-schaale.de



BERATUNGSABEND MODERNE HEIZSYSTEME 29.9. & 16.10. / 19:30 UHR

Informieren Sie sich über effiziente und zukunftsichere Heizsysteme. Profitieren Sie noch von **bis zu 70 % Zuschuss!** Nach der Förderzusage haben Sie **3 Jahre Zeit für die Umsetzung.**

Schädler GmbH

Brielfhofstraße 7 | 88213 Ravensburg

Anmeldung: 0751 93703



AUS DER LANDWIRTSCHAFT

PflegeHilfe 
Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause

 Stundenweise Haushaltshilfe  24 Stunden Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

schindele

HVO die klimafreundliche Diesel Alternative
"Hydrotreated Vegetable Oil"

-HVO ist aus Abfällen sowie Ölen und Fetten aus Reststoffen!
-HVO hat bis zu 90% geringere CO₂-Emissionen im Vergleich zu fossilem Diesel!

TANKEN BEI SCHINDELE!
D Ravensburg D Lochbrücke D Herbertingen D Bad Waldsee
A Hörbranz Seestraße A Raststation Bodensee vor Pfänder Tunnel

www.schindele-handel.de www.schindele-handel.at



Buchmann 

Wochen-Angebot
22.09. - 27.09.2025

Rinder-Rouladen offen oder gerollt Aktion 100 g 2,19 €	Krusten /-Schulterbraten Aktion 100 g 0,99 €
Cordon Bleu vom Schwein, gefüllt mit Schinken und Käse Aktion 100 g 1,39 €	Rinder-Hochrücken / dicke Wade saftig und mager Aktion 100 g 1,79 €
Wiener / Geflügel Saften knackig frisch, zart geraucht Aktion 100 g 1,39 €	Blut-, Leber-, Grieben-wurstle vom LandSchwein Aktion 100 g 0,99 €
SB-Angebote in unserer Kühltheke:	
Sauerkraut Stange à 500 g, im SB-Regal Aktion 1 Pack 2,99 €	Hinterschinken 200 g geschnitten, im SB-Pack Aktion 100 g 1,99 €
Paprika-Lyoner Stück à 250 g, im SB-Pack Aktion 1 Stück 2,79 €	Bauernbratwurst frisch, 2 Stück à 120 g, im SB-Pack Aktion 100 g 1,19 €

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!